

# DJ-707M

## Bedienungsanleitung

Dieses Dokument beschreibt die Funktionen des DJ-707M mit der Version 1.02. Informationen zur Prüfung der im Gerät installierten Software-Version finden Sie auf S. 20.



**serato**  **serato** DJ Pro

Lesen Sie vor Benutzung des Geräts zuerst die Abschnitte „SICHERER BETRIEB DES GERÄTES“ und „WICHTIGE HINWEISE“ (Informationsblatt „SICHERER BETRIEB DES GERÄTES“ und in der Kurzanleitung). Lesen Sie dann diese Anleitung ganz durch, um sich mit allen Funktionen des Geräts vertraut zu machen. Bewahren Sie die Anleitung zu Referenzzwecken auf.

<b>Installieren der Software</b> .....	<b>3</b>	<b>Menü-Bedienvorgänge</b> .....	<b>18</b>
Systemvoraussetzungen .....	3	Abrufen, Editieren und Sichern einer Scene .....	18
<b>Herunterladen der Software</b> .....	<b>3</b>	System-Einstellungen .....	20
Herunterladen des DJ-707M USB-Treibers .....	3	DJ-707M Anzeige der Versionsnummer (Version) .....	20
Herunterladen der Serato DJ Pro Software .....	3	Abrufen der Werksvoreinstellungen (Factory Reset) .....	20
<b>Installieren der Software</b> .....	<b>3</b>		
Mac OS-Anwender .....	3	<b>Andere Funktionen</b> .....	<b>21</b>
Windows-Anwender .....	3	Erstellen einer Sicherheitskopie der Daten (Backup) und Zurückübertragen der Daten in den DJ-707M (Restore) .....	21
		Exportieren und Importieren von Scene-Einstellungen .....	21
		Verwenden des DJ-707M im Stand-Alone-Modus .....	22
		Verwendung eines iOS-Geräts .....	22
<b>Die Bedienoberfläche und Anschlüsse</b> .....	<b>4</b>		
Deck-Sektion .....	4	<b>Anhang</b> .....	<b>23</b>
Mixer-Sektion .....	6	Mögliche Fehlerursachen .....	23
Effekt-Sektion .....	7	Signalfuss-Diagramm .....	23
Mic-Sektion .....	7	Technische Daten .....	24
Die Vorderseite .....	8		
Die Rückseite (Anschließen von externem Equipment) .....	8		
<b>Verwenden von Serato DJ Pro</b> .....	<b>10</b>		
Starten von Serato DJ Pro .....	10		
Grundsätzliche Bedienung von Serato DJ Pro .....	10		
Importieren eines Songs .....	10		
Laden eines Songs .....	10		
Abspielen eines Songs .....	11		
Abhören des Signals über Kopfhörer .....	11		
Schließen von Serato DJ Pro .....	11		
<b>Bedienung des DJ-707M</b> .....	<b>12</b>		
<b>Die Anwendung der Pads</b> .....	<b>12</b>		
Hot Cue-Bedienvorgänge (HOT CUE) .....	12		
Cue Loop-Bedienvorgänge (CUE LOOP) .....	12		
Bedienvorgänge für die Auto Loop-Funktion (AUTO) .....	12		
Roll-Bedienvorgänge (ROLL) .....	12		
Bedienvorgänge für die Manual Loop-Funktion (MANUAL) .....	13		
Saved Loop-Bedienvorgänge (SAVED LOOP) .....	13		
Slicer-Bedienvorgänge (SLICER) .....	13		
Serato Sampler-Bedienvorgänge (SAMPLER) .....	14		
Pitch Play-Bedienvorgänge (PITCH PLAY) .....	14		
Velocity Sampler-Bedienvorgänge .....	14		
Saved Flip-Bedienvorgänge .....	14		
<b>Die Song-Analyse</b> .....	<b>14</b>		
<b>Bedienvorgänge für die Effekte</b> .....	<b>15</b>		
Bedienvorgänge im Multi FX-Modus .....	15		
Bedienvorgänge im Single FX-Modus .....	15		
<b>Aufnahme</b> .....	<b>16</b>		
<b>Anschließen externer Geräte</b> .....	<b>16</b>		
Anschließen eines DJ Players .....	16		
Anschließen eines Turntable .....	16		
Anschließen eines Mikrofons .....	16		
<b>Bedienung in der TR-Sektion</b> .....	<b>16</b>		
Abspielen von Patterns .....	16		
Bedienvorgänge im TR-Modus .....	17		
<b>Bedienung in der OSC-Sektion</b> .....	<b>17</b>		

## Über diese Bedienungsanleitung

In dieser Anleitung wird die grundsätzliche Bedienung des DJ-707M erklärt.

Lesen Sie diese Anleitung immer in Verbindung mit dem „Kurzanleitung“.

## Herunterladen der Serato DJ Pro Bedienungsanleitung

**1. Starten Sie das Browser-Programm und rufen Sie die folgende Serato DJ Pro Internetseite auf.**

<https://serato.com/dj/pro/downloads>

**2. Klicken Sie auf „Manuals and Downloads“.**

**3. Laden Sie bei „Manuals and Downloads“ die Serato DJ Pro Bedienungsanleitung herunter.**

# Installieren der Software

## Systemvoraussetzungen

Stellen Sie vor Installieren der Software sicher, dass der verwendete Rechner die notwendigen Systemvoraussetzungen erfüllt.

	Mac OS	Windows
Betriebssystem	macOS 10.14 macOS 10.13 macOS 10.12	Windows 10 Windows 8,1 Windows 7 SP1
CPU/Clock		Intel® Core™ i9/1,07 GHz Intel® Core™ i7/1,07 GHz Intel® Core™ i5/1,07 GHz Intel® Core™ i3/1,07 GHz
Bildschirmauflösung		1280 x 720
Speicher		4 GB
Freier Speicher auf der Festplatte		5 GB
USB		Verfügbarer USB 2.0-Anschluss

\* 64-bit-System (32-bit-Systeme werden nicht unterstützt).

\* Die aktuellen Informationen bzgl. der Systemvoraussetzungen finden Sie auf der Serato DJ Pro Internetseite.

## Herunterladen der Software

Der DJ-707M USB-Treiber und die Software Serato DJ Pro sind im Lieferumfang nicht enthalten. Diese müssen Sie von der Roland- bzw. Serato-Internetseite herunterladen.

## Herunterladen des DJ-707M USB-Treibers

Der DJ-707M USB-Treiber ist eine Software, die den Datentransfer von Audiodaten von einem Rechner in den DJ-707M steuert.

## Mac OS-Anwender

1. Starten Sie das Browser-Programm und rufen Sie die folgende Roland-Internetseite auf.

<https://www.roland.com/support/>

2. Suchen Sie nach „DJ-707M“.

3. Suchen Sie bei „Downloads“ nach „DJ-707M Driver for macOS“ und klicken Sie darauf.

4. Folgen Sie den Anweisungen auf dem Bildschirm und laden Sie den Treiber herunter.

## Windows 10-Anwender

1. Schließen Sie den mit dem Internet verbundenen Rechner an den USB-Anschluss des DJ-707M an.

2. Schalten Sie den DJ-707M ein.

3. Folgen Sie den Anweisungen auf dem Bildschirm und laden Sie den Treiber herunter.

## Anwender von anderen Betriebssystemen als Windows 10

1. Starten Sie das Browser-Programm und rufen Sie die folgende Roland-Internetseite auf.

<https://www.roland.com/support/>

2. Suchen Sie nach „DJ-707M“.

3. Suchen Sie bei „Downloads“ nach „DJ-707M Driver for Windows \*\*“ und klicken Sie darauf.

4. Folgen Sie den Anweisungen auf dem Bildschirm und laden Sie den Treiber herunter.

## Herunterladen der Serato DJ Pro Software

1. Starten Sie das Browser-Programm und rufen Sie die folgende Serato DJ Pro Internetseite auf.

<https://serato.com/dj/pro/downloads>

2. Klicken Sie auf „DOWNLOAD V\*\*“.

3. Geben Sie Ihre e-mail Adresse ein und klicken Sie auf „CONTINUE“.

4. Geben Sie Ihr Passwort und das Land ein und klicken Sie auf „CONTINUE“.

Es wird eine e-mail an die von Ihnen angegebene e-mail Adresse gesendet.

5. Klicken Sie auf „DOWNLOAD V\*\*“ wie in der e-mail angegeben.

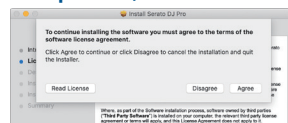
6. Folgen Sie den Anweisungen auf dem Bildschirm und laden Sie die Software Serato DJ Pro herunter.

## Installieren der Software

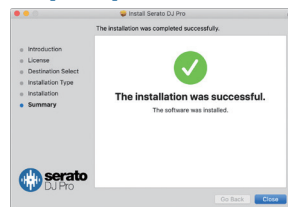
Gehen Sie wie folgt vor.

### Mac OS-Anwender

1. Dekomprimieren Sie die herunter geladene DJ-707M USB-Treiberdatei.
2. Öffnen Sie die dekomprimierte Datei und doppelklicken Sie „DJ707M\_USBDriver.pkg“.  
Der Installationsvorgang startet.
3. Folgen Sie den Anweisungen auf dem Bildschirm und installieren Sie die Software.
4. Doppelklicken Sie die herunter geladene Serato DJ Pro Software-Datei.  
Der Installationsvorgang startet.
5. Lesen Sie die Lizenzvereinbarungen. Wenn Sie diese akzeptieren, klicken Sie auf [Agree].



6. Wenn die folgende Bildschirmanzeige erscheint, klicken Sie auf [Close].



Damit ist die Installation abgeschlossen.

### Windows-Anwender

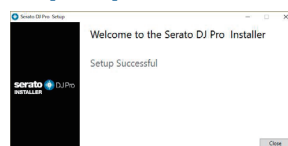
\* Wenn Sie Windows 10 verwenden, beginnen Sie ab Schritt 4. (Der Treiber wird automatisch installiert.)

1. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf den herunter geladenen DJ-707M USB-Treiber Ordner und wählen Sie „Alle extrahieren“ (Extract all).  
Der Ordner wird entpackt.
2. Öffnen Sie den dekomprimierten Ordner und doppelklicken Sie „Setup.exe“.  
Der Installationsvorgang startet.
3. Folgen Sie den Anweisungen auf dem Bildschirm und installieren Sie die Software.
4. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf den herunter geladenen Serato DJ Pro Software-Ordner und wählen Sie „Alle extrahieren“ (Extract all).  
Der Ordner wird entpackt.
5. Doppelklicken Sie die dekomprimierte Datei.  
Der Installationsvorgang startet.
6. Lesen Sie die Lizenzvereinbarungen. Wenn Sie diese akzeptieren, wählen Sie [I agree to the license terms and conditions] und klicken Sie auf [Install].



Die Installation der Software beginnt.

7. Wenn die folgende Bildschirmanzeige erscheint, klicken Sie auf [Close].



Damit ist die Installation abgeschlossen.

# Die Bedienoberfläche und Anschlüsse

Die Oberfläche des DJ-707M ist nach Funktionen in vier Bereiche unterteilt: Deck, Mixer, Effekte und Mic.

Die Anschlüsse für Kopfhörer, AUX IN sowie die Cross Fader Assign-Schalter befinden sich an der Vorderseite. Die Eingangs- und Ausgangsbuchsen befinden sich auf der Rückseite.

Weitere Informationen zu den einzelnen Parts finden Sie in der DJ-707M Bedienungsanleitung und in der Serato DJ Pro Bedienungsanleitung.



- 1 Deck-Sektion
- 3 Effekt-Sektion
- 2 Mixer-Sektion
- 4 Mic-Sektion



- 1 **Display**  
zeigt verschiedene Informationen an, abhängig vom ausgeführten Bedienvorgang.
- 2 **[MENU]-Taster**  
ruft das Menü im Display auf.
- 3 **[EXIT]-Taster**  
ruft wieder die nächsthöhere Ebene im Menü auf bzw. verlässt das Menü.
- 4 **[SELECT (ENTER)]-Regler**  
wählt einen Parameter aus bzw. editiert einen Wert.  
Drücken dieses Reglers bestätigt die Durchführung eines Vorgangs.

## Deck-Sektion

Die Deck-Sektionen links und rechts steuern vier Decks (links: Decks 1 und 3, rechts: Decks 2 und 4).



- 1 **PC [A], [B]-Taster**  
wählt den Rechner aus, der an einer der PC A- oder B-Buchsen auf der Rückseite angeschlossen ist und über den DJ-707M gesteuert werden soll.  
Der DJ-707M steuert den Rechner für die PC [A], [B]-Buchse, deren Anzeige leuchtet.  
Sie können sowohl für das linke als auch rechte Deck bestimmen, welcher Rechner gesteuert werden soll.
- 2 **[SELECT]-Regler**  
Durch Drehen dieses Reglers wird der Cursor auf- bzw. abwärts bewegt und ermöglicht das Auswählen eines Songs bzw. Ordners.  
Bei Drücken dieses Reglers wird der ausgewählte Song in das aktuell gewählte Deck geladen.
- 3 **[BACK]-Taster**  
bewegt den Cursor auf eine höhere Ebene.
 

	<b>Linkes Deck:</b> VIEW	schaltet das Layout von Serato DJ Pro um.
[SHIFT] + [BACK]	<b>Rechtes Deck:</b> AREA	Jedesmal, wenn Sie diesen Taster drücken, wird das Panel-Display umgeschaltet.
- 4 **[A.PREP]-Taster**  
fügt dem „PREPARE“ Panel einen Song hinzu.
 

	<b>[SHIFT] + [A.PREP]</b>	Schaltet das Display des „PREPARE“ Panel um.
--	---------------------------	--
- 5 **DECK [1/3], DECK [2/4]-Taster**  
schaltet das Deck um (links: Decks 1 und 3, rechts: Decks 2 und 4). Die Anzeigen leuchten grün für Deck 1 (2) und rot für Deck 3 (4).
 

	<b>[SHIFT] + DECK [1/3] ([2/4])</b>	schaltet den VINYL-Modus ein bzw. aus. Bei „On“ leuchtet die Taster-Anzeige, wenn Sie den [SHIFT]-Taster gedrückt halten.
--	-------------------------------------	--

**6 Tempo-Regler**

bestimmt die Abspiel-Geschwindigkeit des Songs.

Wenn die Key Lock-Funktion aktiviert ist:

Verändert die Abspiel-Geschwindigkeit.

„-“-Seite	Verringert die Abspiel-Geschwindigkeit.
„+“-Seite	Erhöht die Abspiel-Geschwindigkeit.

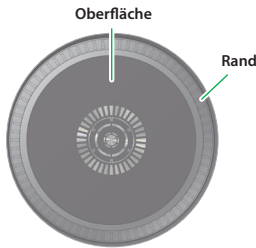
Wenn die Key Lock-Funktion de-aktiviert ist:

Verändert die Abspiel-Geschwindigkeit und die Tonhöhe.

„-“-Seite	Verringert die Abspiel-Geschwindigkeit und erniedrigt die Tonhöhe.
„+“-Seite	Erhöht die Abspiel-Geschwindigkeit und die Tonhöhe.

**7 Teller**

steuert die Scratch-Funktion und das Pitch Bend (über das Ändern der Abspielgeschwindigkeit).



Drehen des inneren Teils des Tellers	Wenn der VINYL MODE aktiviert ist (On): Es werden Scratch-Vorgänge ausgeführt. Wenn der VINYL MODE de-aktiviert ist (Off): Es werden Vorgänge für Pitch Bend- bzw. Abspiel-Geschwindigkeit ausgeführt.
Drehen des äußeren Teils des Tellers	Wenn die Key Lock-Funktion aktiviert ist: Drehen nach rechts erhöht die Abspiel-Geschwindigkeit; Drehen nach links verringert die Abspiel-Geschwindigkeit. Wenn die Key Lock-Funktion de-aktiviert ist: Drehen nach rechts erhöht die Abspiel-Geschwindigkeit und die Tonhöhe; Drehen nach links verringert die Abspiel-Geschwindigkeit und erniedrigt die Tonhöhe.
[SHIFT] + Drehen des inneren Teils des Tellers	Verschiebt die Abspiel-Position in großen Schritten (Fast Search). Drehen nach links versetzt die Abspiel-Position vorwärts; Drehen nach rechts versetzt die Abspiel-Position rückwärts. * Die Search-Funktion steht zur Verfügung, wenn ein Raster (Grid) ausgewählt ist.
[SHIFT] + Drehen des äußeren Teils des Tellers	verschiebt die Abspiel-Position (Search).

**8 [SHIFT]-Taster**

Durch Halten des [SHIFT]-Tasters und Drücken eines anderen Tasters werden Zusatzfunktionen aufgerufen.

**9 [RANGE]-Taster**

bestimmt den Regelbereich des Tempo-Reglers.

[SHIFT] + [RANGE]	schaltet die Key Lock-Funktion ein bzw. aus. Wenn die Key Lock-Funktion aktiviert ist, wird die Tonhöhe nicht verändert, auch wenn Sie mit dem Tempo-Regler die Abspiel-Geschwindigkeit ändern.
-------------------	--

**10 PARAMETER [-] [+] -Taster**

Mit diesen Tastern können Sie die Parameterwerte einstellen, die über die Performance Pads gesteuert werden.

**11 [SYNC]-Taster**

Dieser Taster passt automatisch das Tempo (die Tonhöhe) oder das Beat-Raster mehrerer Songs an. Wenn Sie den Taster drücken, wird das Tempo (BPM) auf den Wert des Songs des Decks gesetzt, dessen Deck-Taster nicht gedrückt wurde.

[SHIFT] + [SYNC]	schaltet die SYNC-Funktion aus.
------------------	---------------------------------

**12 Pad Mode Select-Bereich**

Hier können Sie den Kontrollmodus für die Performance Pads auswählen.

[HOT CUE]-Taster

Taster-Beleuchtung: weiß

wählt den Hot Cue-Modus (S. 12) aus.

[SHIFT] + [HOT CUE]	Taster-Beleuchtung: blau wählt den Cue Loop-Modus (S. 12) aus.
[HOT CUE] 2x drücken	Taster-Beleuchtung: orange Wählt den Saved Flip-Modus (S. 14) aus. * Wenn Sie den Saved Flip-Modus verwenden möchten, müssen Sie vorher dafür eine separate Lizenz erwerben.

[AUTO]-Taster

Taster-Beleuchtung: blau

wählt den Auto Loop-Modus (S. 12) aus.

[SHIFT] + [AUTO]	Taster-Beleuchtung: hellblau wählt den Loop Roll-Modus (S. 12) aus.
------------------	--

[MANUAL]-Taster

Taster-Beleuchtung: gelbgrün

wählt den Manual Loop-Modus (S. 13) aus.

[SHIFT] + [MANUAL]	Taster-Beleuchtung: gelbgrün wählt den gesicherten Loop-Modus (S. 13) aus.
--------------------	---

[SLICER]-Taster

Taster-Beleuchtung: rot

wählt den Slicer-Modus (S. 13) aus.

[SHIFT] + [SLICER]	Taster-Beleuchtung: blau wählt den Slicer Loop-Modus (S. 13) aus.
--------------------	--

[SAMPLER]-Taster

Taster-Beleuchtung: tiefrot

wählt den Sampler-Modus (S. 14) aus.

[SHIFT] + [SAMPLER]	Taster-Beleuchtung: türkis wählt den Pitch Play-Modus (S. 14) aus. * Wenn Sie den Pitch Play-Modus verwenden möchten, müssen Sie vorher dafür eine separate Lizenz erwerben.
[SAMPLER] 2x drücken	Taster-Beleuchtung: violett wählt den Velocity Sampler-Modus (S. 14) aus.

**13 [CUE]-Taster**

bestimmt eine vorläufigen Cue-Position bzw. ruft diese ab.

Wenn Sie den [CUE]-Taster das erste Mal nach Umschalten des Playback-Songs drücken, wird der Cue-Punkt gesetzt.

Nachdem der Cue-Punkt gesetzt wurde, wird durch Drücken des [CUE]-Tasters der Cue-Punkt an die Position gesetzt, an der Sie den Taster gedrückt haben.

Wenn Sie diesen Taster bei laufendem Playback drücken, wird der vorläufige Cue-Punkt angewählt und das Playback gestoppt.

[SHIFT] + [CUE]	Wenn Sie diese Taster während des Song-Playback drücken, wird wieder der Songanfang angewählt. Wenn Sie diese Taster bei ausgewählter Song-Startposition drücken, wird der jeweils vorherige Song aus der Song-Liste geladen.
-----------------	---

**14 [▶/II]-Taster**

startet bzw. unterbricht das Song-Playback.

[SHIFT] + [▶/II]	kehrt an die vorläufige Cue-Position zurück und startet ab dort das Playback.
------------------	---

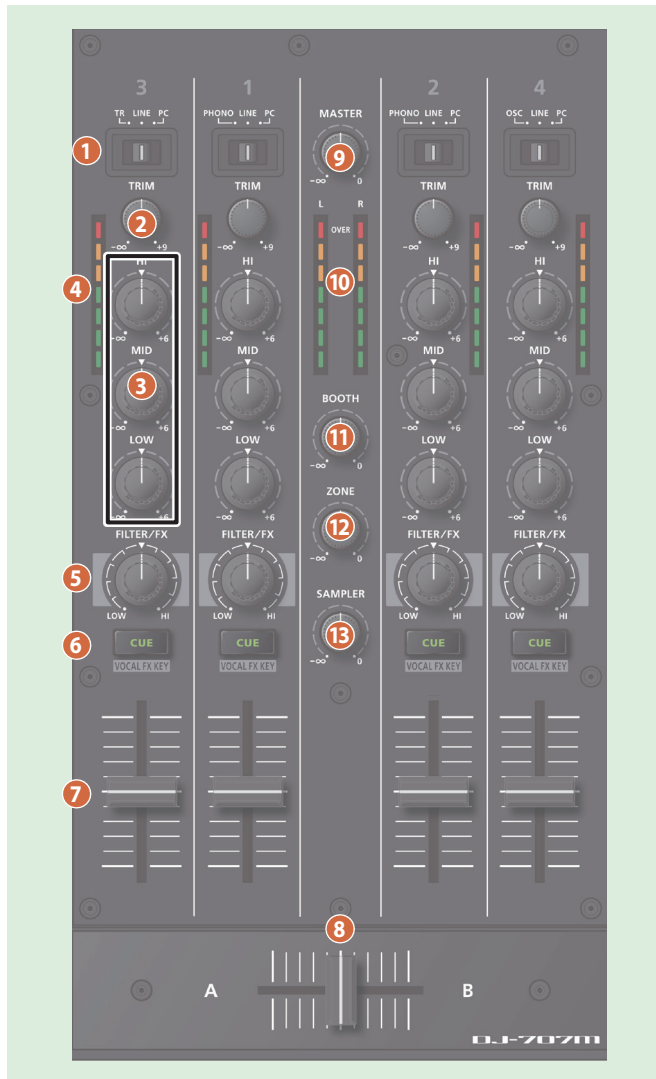
**15 Performance Pads**

Die Pads besitzen die Funktionalität des aktuell ausgewählten Pad-Modus.



## Mixer-Sektion

Dieses ist ein 4-Kanal Mixer. Hier können Sie den Sound verändern, Sounds verknüpfen und die Headphone Cue-Funktion ein- bzw. ausschalten.



### 1 Input Select-Schalter

bestimmt die Eingangsquelle für jeden Kanal.

#### CH 1, 2

PHONO	Das Phono Level (MM Type Cartridge)-Eingangssignal ist das Quellsignal.
LINE	Das Line Level-Eingangssignal ist das Quellsignal.
PC	Der in das Serato DJ Pro Deck geladene Sound ist das Quellsignal. Wählen Sie diese Option, wenn Sie DVS verwenden.

#### CH 3, 4

TR (CH 3)	Die interne TR-Klangerzeugung ist das Quellsignal. Sie können die TR-Sektion über das Deck 3 steuern.
OSC (CH 4)	Die interne OSC-Klangerzeugung ist das Quellsignal. Sie können die OSC-Sektion über das Deck 4 steuern.
LINE	Das Line Level-Eingangssignal ist das Quellsignal.
PC	Der in das Serato DJ Pro Deck geladene Sound ist das Quellsignal.

### 2 [TRIM]-Regler

zum Einstellen der Lautstärke.

### 3 [HI], [MID], [LOW]-Regler

zum Heben bzw. Senken der Lautstärken der hohen, mittleren und tiefen Frequenzen.

### 4 Channel Level-Anzeigen

zeigt die Lautstärke des Signals vor dem Fader an.

### 5 [FILTER/FX]-Regler

fügt jedem Kanal einen Filter-Effekt hinzu bzw. verändert den FX, der in den Menü-Einstellungen zugewiesen ist.

FILTER	Wenn der [FX]-Regler nach rechts gedreht wird, sind nur die hohen Frequenzen hörbar. Wenn der [FX]-Regler nach links gedreht wird, sind nur die tiefen Frequenzen hörbar.
--------	--

### 6 Channel [CUE]-Taster

schaltet die Cue-Funktion für jeden Kanal ein bzw. aus. Der Sound des Kanals, dessen [CUE]-Taster leuchtet, wird über die Kopfhörer ausgegeben.

[SHIFT] + [CUE]	Der Effekt der Mic-Sektion folgt der Tonhöhen-Information des Songs, der in das Deck geladen wird.
[CUE] + [SELECT (ENTER)]-Regler	verändert den FILTER/FX-Effekt.

### 7 Channel Fader

stellen den Ausgangspegel der Kanäle ein.

### 8 Cross Fader

gibt den Sound aus, der über die [CROSS FADER] Assign-Schalter ausgewählt ist.

### 9 [MASTER]-Regler

stellt den Master Output-Pegel ein.

### 10 Master Level-Anzeige

zeigt den Master Output-Pegel an.

### 11 [BOOTH]-Regler

stellt den Ausgangspegel der BOOTH OUT-Buchsen ein.

### 12 [ZONE]-Regler

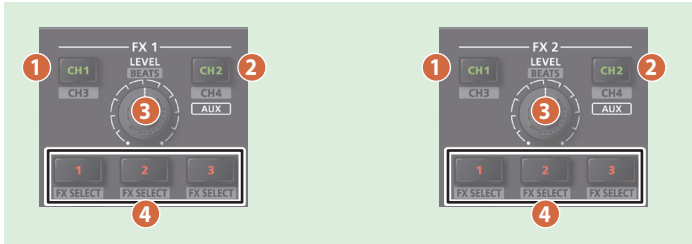
stellt den Ausgangspegel der ZONE OUT-Buchsen ein.

### 13 [SAMPLER]-Regler

stellt den Ausgangspegel des Sampler ein.

**Effekt-Sektion**

Hier können Sie die Effekte für die beiden voneinander unabhängigen Effekt-Sektionen (FX1, FX2) einstellen.



**1 [CH1]-Taster**

schaltet FX 1 (FX 2) für CH 1 ein bzw. aus.

[SHIFT] + [CH1]	schaltet FX 1 (FX 2) für CH 3 ein bzw. aus.
-----------------	---

**2 [CH2]-Taster**

schaltet FX 1 (FX 2) für CH 2 ein bzw. aus.

[SHIFT] + [CH2]	schaltet FX 1 (FX 2) für CH 4 ein bzw. aus.
[CH2] gedrückt halten	schaltet FX 1 (FX 2) für den Sampler ein bzw. aus.

**3 [LEVEL]-Regler**

bestimmt die Stärke des Effekts.

[SHIFT] + [LEVEL]	bestimmt die Zeit, für die der Effekt angewendet wird.
-------------------	--

**4 Effect-Taster [1]–[3]**

schaltet den Effekt ein bzw. aus.

[SHIFT] + Effect-Taster	wechselt den Effektyp.
[2] + [LEVEL]-Regler	verändern im Single FX-Modus (S. 15) die Werte der Effekt-Parameter.
[3] + [LEVEL]-Regler	

**Mic-Sektion**

Hier können Sie dem Mikrofonsignal einen Stimmeneffekt hinzufügen.



**1 MIC 1, 2 [ON]-Taster**

schaltet den Mikrofoneingang ein bzw. aus.

**2 [DUCK]-Taster**

schaltet den Ducking-Effekt für Mic 1 und Mic 2 ein bzw. aus. Der Ducking-Effekt verringert die Lautstärke anderer Sounds als des Mikrofonsignals, wenn ein Mikrofon signal anliegt.

[DUCK] + [SELECT (ENTER)]-Regler	verändert den Ausgangspegel, wenn die Ducking-Funktion eingeschaltet ist. Gleichzeitig werden die MASTER/BOOTH/ZONE-Pegel verändert.
----------------------------------	--

**3 [FX]-Taster**

schaltet die Vocal-Effekte für Mic 1 und Mic 2 ein bzw. aus.

\* Sie können den Vocal-Effekt im Scene Edit-Bereich verändern (S. 18).

**4 [LEVEL]-Regler**

stellt den Ausgangspegel des Mikrofon signals ein.

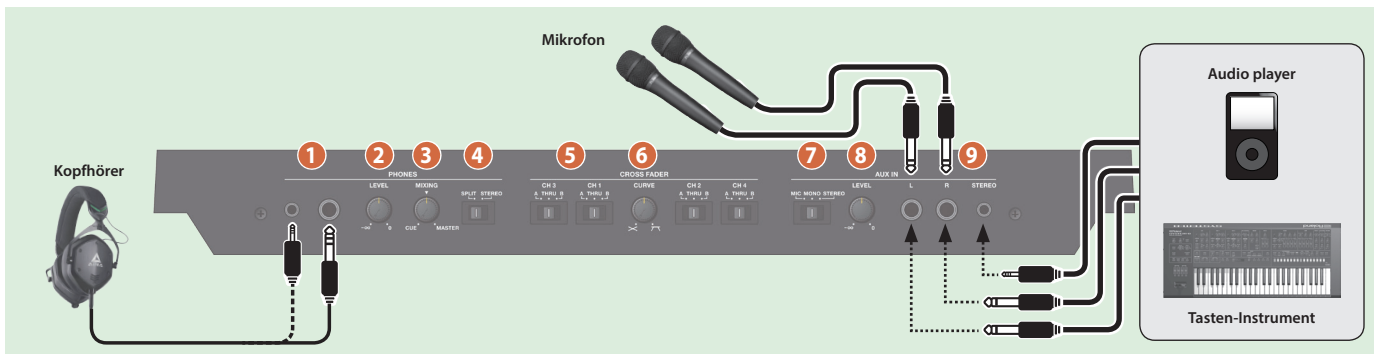
**5 [HI], [MID], [LOW]-Regler**

heben bzw. senken die Lautstärken der hohen, mittleren und tiefen Frequenzen.

**6 [VOCAL FX]-Regler**

bestimmt die Stärke des Vocal-Effekts.

Die Vorderseite



- 1 [PHONES]-Buchsen**  
zum Anschluss von Kopfhörern.  
Die Anschlüsse sind Stereoklinke (Ø 6.3 mm) und Stereo-Miniklinke (Ø 3.5 mm).
- 2 PHONES [LEVEL]-Regler**  
bestimmt die Lautstärke des Kopfhörersignals.
- 3 PHONES [MIXING]-Regler**  
bestimmt die Lautstärke-Balance zwischen Signal des Kanals, dessen Channel [CUE]-Taster leuchtet und der Gesamtlautstärke (Master Volume).
- 4 [SPLIT/STEREO]-Schalter**  
bestimmt, ob der Sound der Kanäle, deren Channel [CUE]-Taster leuchtet, in stereo gemischt über den Master Output oder einzeln über den linken und rechten Kanal in mono ausgegeben werden.

- 5 CROSS FADER [CH 1]–[CH 4]-Schalter**  
bestimmen die Ausgangszuordnung der Kanäle.

A	Ausgabe zum Cross Fader A.
THRU	Das Signal wird direkt ausgegeben, ohne zum Cross Fader geleitet zu werden.
B	Ausgabe zum Cross Fader B.

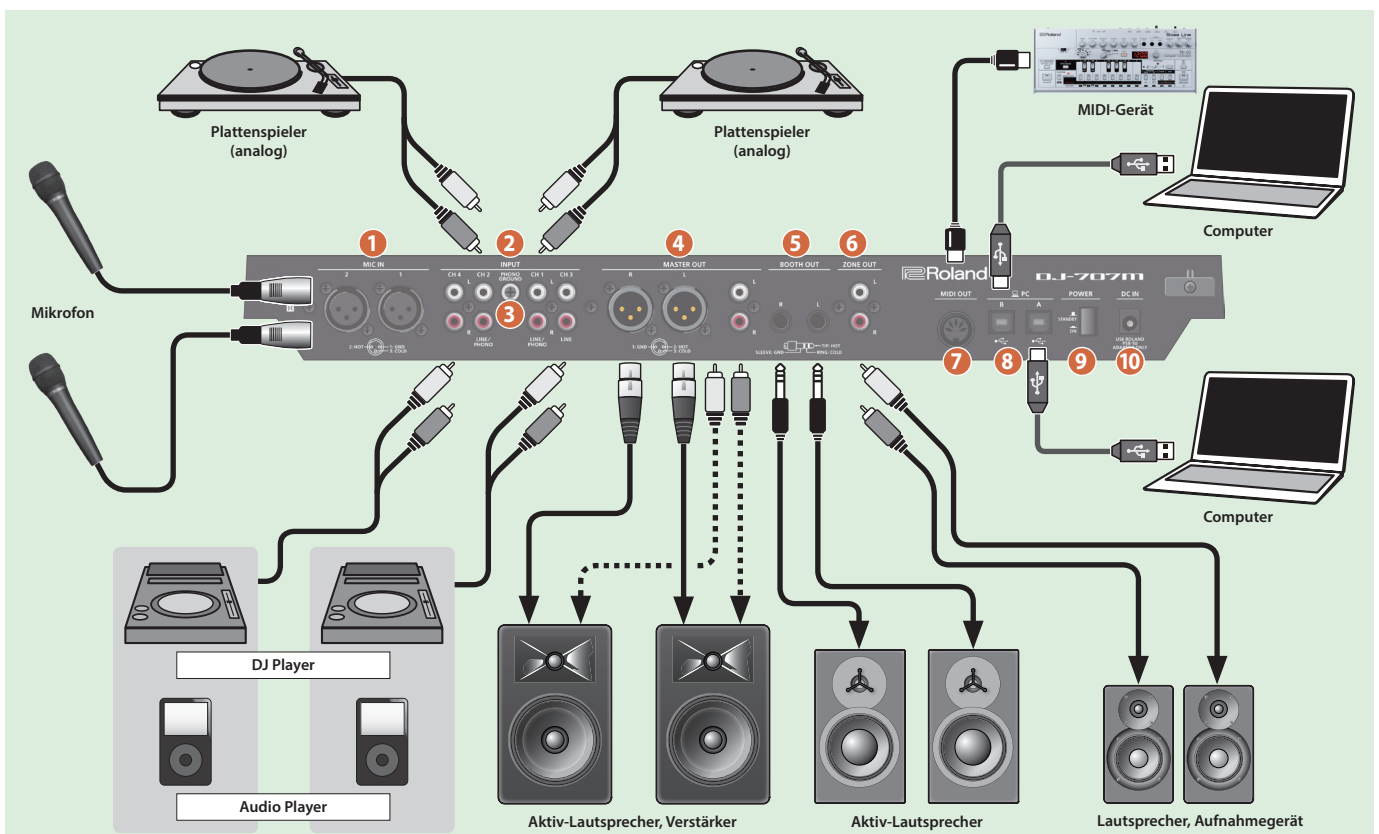
- 6 CROSS FADER [CURVE]-Regler**  
bestimmt die Reaktions-Hüllkurve des Cross Fader.
- 7 AUX IN Select-Schalter**  
Setzen Sie diesen Schalter auf die Position, die dem angeschlossenen Gerät entspricht.

MIC	wenn ein Mikrofon angeschlossen ist.
MONO	wenn der Sound in mono gespielt werden soll.
STEREO	wenn der Sound in stereo gespielt werden soll.

- 8 AUX IN [LEVEL]-Regler**  
regelt die Lautstärke des Signals, das an den AUX IN-Buchsen anliegt.
- 9 AUX IN-Buchsen (L, R, STEREO)**  
zum Anschluss eines Mikrofons oder Audiogeräts.

SPLIT	Der Sound des Kanals, dessen Channel [CUE]-Taster leuchtet, wird über die linke Seite (L) und das Master Output-Monitorsignal über die rechte Seite (R) ausgegeben.
STEREO	Der Sound des Kanals, dessen Channel [CUE]-Taster leuchtet, wird mit dem Master Output-Signal gemischt und in stereo ausgegeben.

Die Rückseite (Anschließen von externem Equipment)





Die Rückseite (Anschließen von externem Equipment)

Um Fehlfunktionen bzw. eventuellen Beschädigungen vorzubeugen, regeln Sie immer die Lautstärke auf Minimum und lassen Sie alle Geräte ausgeschaltet, wenn Sie Kabelverbindungen vornehmen.

**1 MIC IN 1, 2-Anschlüsse**

zum Anschluss eines Mikrofons.

\* Pin-Belegung der MIC IN-Anschlüsse



**2 INPUT (CH 1, CH 4)-Buchsen**

Eingangsbuchsen für die Kanäle 1–4.

Die CH1- und CH2 INPUT-Buchsen sind als Phono-Eingänge und für MM-Cartridges ausgelegt.

Setzen Sie den [Input Select]-Schalter auf die Position des angeschlossenen Geräts.

**3 PHONO GROUND-Erdungsanschluss**

Wenn ein analoger Turntable an eine der CH1- oder CH2 INPUT-Buchsen angeschlossen ist, verbinden Sie den Erdungsanschluss des Turntable mit diesem Anschluss. Damit werden vom Turntable ausgehende Nebengeräusche gefiltert.

\* Nicht geeignete Objekte für das Ableiten der statischen Elektrizität:

- Wasserleitung (Risiko eines Kurzschlusses)
- Gasleitung (Gefahr einer Explosion oder eines Feuers)
- Telefonleitung oder Blitzableiter (Gefahr durch Stromschläge bei Einschlagen eines Blitzes).

**4 MASTER OUT L, R-Buchsen**

zum Anschluss von Aktiv-Lautsprechern bzw. eines Verstärkersystems. Diese Buchsen sind als XLR- und Cinch-Anschlüsse ausgeführt.

\* Pin-Belegung der MASTER OUT-Buchsen (XLR)



**5 BOOTH OUT (L / R)-Buchsen**

Dieses sind die Ausgangsbuchsen für das Abhören des Boothsignals.

\* Pin-Belegung der BOOTH OUT-Buchsen



**6 ZONE OUT (L / R)-Buchsen**

Verwenden Sie diese Ausgangsbuchsen, wenn Sie das Signal unabhängig vom MASTER OUT oder BOOTH OUT separat ausgeben möchten (z.B. zum Anschluss an Lautsprecher oder ein Aufnahmegerät).

**7 MIDI OUT-Anschluss**

gibt MIDI-Meldungen aus wie z.B. MIDI Clock.

**8 PC A, B-Anschluss**

Verwenden Sie das beigegefügte USB-Kabel für die Verbindung zu einem Rechner.

Um dieses Gerät mit einem Computer betreiben zu können, muss zuvor der USB-Treiber installiert werden.

➔ „Installieren der Software“ (S. 3)

**9 [POWER]-Schalter**

schaltet das Gerät ein bzw. aus.

**WICHTIG**

Wenn Sie das Gerät ausschalten, folgen Sie dabei den Anweisungen im Display.

\* Das Gerät wird nach einer voreingestellten Zeit von Inaktivität (Erzeugen von Sounds, Bewegen eines Reglers, Drücken eines Tasters) automatisch ausgeschaltet (Auto Off-Funktion).

Wenn Sie die automatische Abschaltung nicht wünschen, können Sie dieses Funktion de-aktivieren.

Weitere Informationen zu diesem Thema finden Sie in der S. 20.

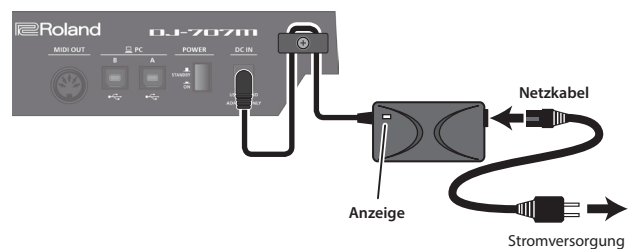
**WICHTIG**

- Alle geänderten, aber noch nicht gesicherten Einstellungen werden beim Ausschalten gelöscht. Wenn Sie Änderungen behalten möchten, müssen Sie diese vorher aktiv sichern.
- Wenn das Gerät automatisch ausgeschaltet wurde, müssen Sie dieses manuell wieder einschalten.

**10 DC IN-Buchse**

zum Anschluss des beigegefügten AC-Adapters.

\* Führen Sie das Kabel des AC-Adapters um den Haken (siehe Abbildung).



# Verwenden von Serato DJ Pro

Dieses Dokument beschreibt die grundsätzlichen Bedienschritte von Serato DJ Pro. Weitere Details zu den Funktionen finden Sie in der Anleitung der Serato DJ Pro Software (PDF).

Nachfolgend wird der Vorgang beschrieben, wenn ein Rechner am PC A-Anschluss angeschlossen ist.

## Starten von Serato DJ Pro

- \* Regeln Sie vor Ein- und Ausschalten immer die Lautstärke auf Minimum. Auch bei minimaler Lautstärke ist beim Ein- und Ausschalten ein leises Nebengeräusch hörbar. Dieses ist normal und keine Fehlfunktion.

1. Schließen Sie den Rechner an die PC A-Buchse (Rückseite) an.
2. Drücken Sie am DJ-707M den [POWER]-Schalter, um das Gerät einzuschalten.
3. Schalten Sie die am DJ-707M angeschlossenen externen Geräte ein.
4. Starten Sie die Software Serato DJ Pro.

### Mac OS

Öffnen Sie im Finder den Programmordner (Applications) und klicken Sie auf das [Serato DJ Pro]-Symbol.

### Windows 7

Klicken Sie im [Start]-Menü nacheinander auf die Symbole [All Programs] → [Serato] → [Serato DJ Pro] → [Serato DJ Pro].

### Windows 8,1

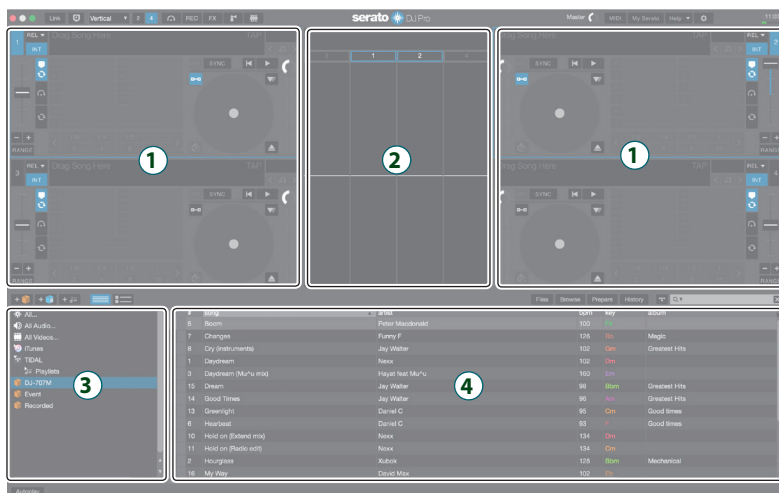
Klicken Sie bei [App View] auf das [Serato DJ Pro]-Symbol.

### Windows 10

Klicken Sie im [Start]-Bildschirm oder bei [App View] auf das [Serato DJ Pro]-Symbol.

## Grundsätzliche Bedienung von Serato DJ Pro

Songs, die im Browser angezeigt werden, können in ein Deck importiert und über den DJ-707M gesteuert werden.



- 1 Deck-Sektion
- 2 Waveform Panel
- 3 Create Panel
- 4 Library

## Importieren eines Songs

Gehen Sie wie folgt vor.

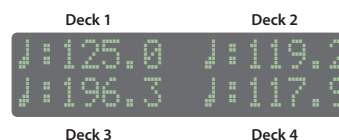
- \* Serato DJ Pro bietet mehrere Möglichkeiten, einen Song zu importieren. Weitere Details finden Sie in der Anleitung der Serato DJ Pro Software.
- \* Wenn Sie die Serato Corporation DJ-Software (Scratch Live, ITCH, Serato DJ Pro Intro) verwenden und bereits eine Song Library erstellt haben, können Sie diese unverändert verwenden.
- \* Wenn Sie Serato DJ Pro Intro verwenden und bereits eine Song Library erstellt haben, kann es vorkommen, dass einige Songs neu analysiert werden müssen.

1. Klicken Sie in Serato DJ Pro auf [Files].  
Das [Files]-Fenster wird geöffnet und die auf dem Rechner und auf den am Rechner angeschlossenen Geräten gespeicherten Dateien werden angezeigt.
2. Klicken Sie im [Files]-Fenster auf den Ordner, der die Songs enthält, die zur Library hinzugefügt werden sollen.
3. Ziehen Sie den ausgewählten Ordner auf das Create Panel.  
Es wird eine Dateiliste erstellt und die Songs der Library hinzugefügt.

## Laden eines Songs

Gehen Sie wie folgt vor.

1. Drücken Sie auf dem DJ-707M den [BACK]-Taster, um den Cursor auf das Create Panel zu bewegen.
2. Drücken Sie den DECK [1/3]- oder DECK [2/4]-Taster, um das Deck auszuwählen, in das der Song geladen werden soll.
3. Wählen Sie durch Drehen des [SELECT]-Reglers des ausgewählten Deck den Ordner aus, in dem sich der gewünschte Song befindet und drücken Sie den [SELECT]-Regler.  
Der Cursor wird auf die Library bewegt.
4. Wählen Sie durch Drehen des [SELECT]-Reglers den gewünschten Song aus und drücken Sie den [SELECT]-Regler.  
Im Display des DJ-707M wird das Abspieltempo (BPM) des geladenen Songs angezeigt.



## Abspielen eines Songs

### 1. Stellen Sie die DJ-707M-Regler und -Schalter wie folgt ein.

Input Select-Schalter	„PC“-Position
[MASTER]-Regler	ganz nach links drehen.
[TRIM]-Regler	
[BOOTH]-Regler	
[ZONE]-Regler	
[HI], [MID], [LOW]-Regler	Mittel-Position
[FILTER/FX]-Regler	
Channel Fader	tiefste Position.
Cross Fader	Mittel-Position
CROSS FADER [CH 1]–[CH 4]-Schalter	„THRU“-Position

### 2. Drücken Sie den [▶/II]-Taster, um das Playback des geladenen Songs zu starten.

### 3. Schieben Sie den Kanalfader nach oben und drehen Sie den [TRIM]-Regler nach rechts, um die Lautstärke einzustellen.

Stellen Sie die Lautstärke so ein, dass die Channel Level-Anzeige orange aufleuchtet.

### 4. Drehen Sie den [MASTER LEVEL]-Regler nach rechts, um die Lautstärke für die Lautsprecher einzustellen.

## Abhören des Signals über Kopfhörer

### 1. Stellen Sie die Regler des DJ-707M wie folgt ein.

PHONES [MIXING]-Regler	ganz nach links drehen.
PHONES [LEVEL]-Regler	

### 2. Drücken Sie den [CUE]-Taster des Kanals, der abgehört werden soll.

### 3. Drehen Sie den [VOLUME]-Regler nach rechts, um die Kopfhörerlautstärke einzustellen.

## Schließen von Serato DJ Pro

### 1. Schließen Sie das Serato DJ Pro Fenster.

#### Mac OS

Klicken Sie oben links im Serato DJ Pro -Display auf den [⌵] (rot: schließen)-Taster.

#### Windows

Klicken Sie oben rechts im Serato DJ Pro-Display auf den [X]-Taster.

Eine Bestätigungs-Abfrage erscheint.

### 2. Klicken Sie auf [Yes], um Serato DJ Pro zu schließen.

### 3. Schalten Sie die am DJ-707M angeschlossenen externen Geräte aus.

### 4. Drücken Sie den [POWER]-Schalter.

Im Display erscheint „Are you sure to Power off“.



### 5. Drücken Sie den [SELECT (ENTER)]-Regler, um den DJ-707M auszuschalten.

# Bedienung des DJ-707M

## Die Anwendung der Pads

### Hot Cue-Bedienvorgänge (HOT CUE)

Nach Eingabe einer Hot Cue-Position können Sie das Playback direkt ab der eingegebenen Position starten.

Sie können pro Song bis zu acht Hot Cue-Positionen definieren.

- 1. Drücken Sie einen der [HOT CUE]-Taster, so dass die Taster-Anzeige weiß leuchtet.**  
Der Hot Cue-Modus ist ausgewählt.
- 2. Drücken Sie während des laufenden Playback oder im Pausen-Zustand ein Pad, das nicht leuchtet.**  
Dem gedrückten Pad wird eine Hot Cue-Position zugewiesen. Die Hot Cue-Positionen (1–8) werden den Pads wie folgt zugeordnet.

Hot cue 1	Hot cue 2	Hot cue 3	Hot cue 4
Hot cue 5	Hot cue 6	Hot cue 7	Hot cue 8
IN	OUT	EXIT	ON/OFF

- 3. Drücken eines der leuchtenden Pads (für diese sind Hot Cue-Positionen gespeichert).**  
Das Playback wird ab der ausgewählten Position gestartet.

#### HINWEIS

Wenn Sie den [SHIFT]-Taster gedrückt halten und eines der Pads drücken, wird die dem Pad zugewiesene Hot Cue-Position gelöscht.

### Cue Loop-Bedienvorgänge (CUE LOOP)

Wenn Sie eines der Pads drücken, wird der Auto Loop-Punkt auf die Cue-Position des gedrückten Pads gesetzt und das Auto Loop-Playback aktiviert.

- 1. Halten Sie den [SHIFT]-Taster gedrückt und drücken Sie den [HOT CUE]-Taster, so dass die Anzeige blau leuchtet.**  
Der Cue Loop-Modus ist ausgewählt.
- 2. Drücken Sie während des laufenden Playbacks ein Pad, das leuchtet.**  
Das Auto Loop-Playback startet ab der Hot Cue-Position, die dem gedrückten Pad zugeordnet ist. Die Länge des Loops entspricht der Auto Loop Beat-Einstellung.

#### HINWEIS

Wenn Sie ein Pad drücken, das nicht leuchtet, wird eine Hot Cue-Position definiert und das Auto Loop-Playback sofort gestartet.

Die Loop In-Positionen sind den Pads wie folgt zugeordnet.

Loop 1	Loop 2	Loop 3	Loop 4
Loop 5	Loop 6	Loop 7	Loop 8
IN	OUT	EXIT	ON/OFF

- 3. Stellen Sie die Loop Playback-Parameter ein.**
  - Drücken Sie während des Loop-Playback den PARAMETER [-]-Taster. Die Länge der Loop Playback-Strecke wird halbiert.
  - Drücken Sie während des Loop-Playback den PARAMETER [+]-Taster. Die Länge der Loop Playback-Strecke wird verdoppelt.
  - Halten Sie den [SHIFT]-Taster gedrückt und drücken Sie das gleiche Pad nochmals. Rückkehr zur Loop In-Position und Fortsetzen des Loop-Playback.
- 4. Drücken Sie das gleiche Pad nochmals.**  
Das Loop-Playback wird gestoppt.

### Bedienvorgänge für die Auto Loop-Funktion (AUTO)

Wenn Sie die Pads drücken, können Sie Loops synchron zur Länge (Beat) abspielen, die jedem einzelnen Pad zugeordnet ist. Abhängig vom Song-Tempo (BPM) wird automatisch ein Loop mit 1/64–2 Takten erstellt.

- 1. Drücken Sie einen der LOOP [AUTO]-Taster, so dass die Taster-Anzeige blau leuchtet.**  
Der Auto Loop-Modus ist ausgewählt.
- 2. Drücken Sie während des laufenden Playback eines der Pads.**  
Der Loop wird in dem Beat abgespielt, der dem entsprechenden Pad zugeordnet ist.

1/64 beat	1/32 beat	1/16 beat	1/8 beat
1/4 beat	1/2 beat	1 beat	2 beat
IN	OUT	EXIT	ON/OFF

- 3. Stellen Sie die Loop Playback-Parameter ein.**
  - Drücken Sie während des Loop-Playback den PARAMETER [-]-Taster. Die Länge der Loop Playback-Strecke wird halbiert.
  - Drücken Sie während des Loop-Playback den PARAMETER [+]-Taster. Die Länge der Loop Playback-Strecke wird verdoppelt.
- 4. Drücken Sie das gleiche Pad nochmals.**  
Das Loop-Playback wird gestoppt.

### Roll-Bedienvorgänge (ROLL)

Wenn Sie eines der Pads drücken, wird, solange Sie das entsprechende Pad gedrückt halten, ein Roll-Effekt synchron zu dem jeweiligen Pad zugewiesenen Beat abgespielt. Das Song-Playback wird während des Spielens des Roll-Effekts fortgesetzt. Wenn Sie das Roll-Playback abschalten, wird das Song-Playback ab der entsprechenden Stelle fortgesetzt.

#### WICHTIG

Der Roll-Modus kann nur während des Song-Playback genutzt werden.

- 1. Halten Sie den [SHIFT]-Taster gedrückt und drücken Sie den LOOP [AUTO]-Taster, so dass die Anzeige hellblau leuchtet.**  
Der Roll-Modus ist ausgewählt.
  - 2. Halten Sie eines der Pads gedrückt.**  
Der Roll-Effekt wird in dem Beat abgespielt, der dem entsprechenden Pad zugeordnet ist.
- |           |           |           |          |
|-----------|-----------|-----------|----------|
| 1/64 beat | 1/32 beat | 1/16 beat | 1/8 beat |
| 1/4 beat  | 1/2 beat  | 1 beat    | 2 beat   |
| IN        | OUT       | EXIT      | ON/OFF   |
- 3. Stellen Sie die Loop Playback-Parameter ein.**
    - Drücken Sie während des Loop-Playback den PARAMETER [-]-Taster. Die Länge der Loop Playback-Strecke wird halbiert.
    - Drücken Sie während des Loop-Playback den PARAMETER [+]-Taster. Die Länge der Loop Playback-Strecke wird verdoppelt.
  - 4. Lassen Sie das Pad wieder los.**  
Wenn Sie das Roll-Playback abschalten, wird das Song-Playback ab der entsprechenden Stelle fortgesetzt.

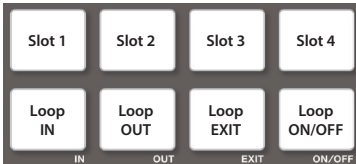
### Bedienvorgänge für die Manual Loop-Funktion (MANUAL)

Sie können durch Eingabe der Loop In- und Loop Out-Positionen ein Loop-Playback erzeugen. Der eingegebene Loop wird in einem Loop Slot gesichert.

1. Drücken Sie einen der LOOP [MANUAL]-Taster, so dass die Anzeige gelb-grün leuchtet.

Der Manual Loop-Modus ist ausgewählt.

2. Drücken Sie während des Playback das Loop IN-Pad, um die Loop IN-Position zu bestimmen.



3. Drücken Sie während des Playback das Loop OUT-Pad, um die Loop OUT-Position zu bestimmen.

Das Loop Playback wird zwischen den Loop IN- und OUT-Positionen durchgeführt.

Der Loop wird in einem Loop Slot gesichert und das entsprechende Pad blinkt.

- Wenn Sie eines der Pads der Slots 1–4 während des Loop Playback drücken, wird der in dem ausgewählten Slot gesicherte Loop abgespielt.

4. Stellen Sie die Loop Playback-Parameter ein.

- Drücken Sie während des Loop-Playback den PARAMETER [-]-Taster. Die Länge der Loop Playback-Strecke wird halbiert.

- Drücken Sie während des Loop-Playback den PARAMETER [+]-Taster. Die Länge der Loop Playback-Strecke wird verdoppelt.

5. Um die Manual Loop-Funktion zu beenden, drücken Sie während des Loop-Playback das Loop EXIT-Pad.

6. Um die Manual Loop-Funktion wieder zu aktivieren, drücken Sie das Loop ON/OFF-Pad.

Wenn Sie das Loop ON/OFF-Pad nach Abbruch der Manual Loop-Funktion drücken, wird die Manual Loop-Funktion wieder aktiviert.

#### Einstellen der Länge des Manual Loop

- Sie können während des Playback das Loop IN-Pad drücken und mit dem Drehregler die Loop IN-Position fein einstellen. Wenn Sie das Loop IN-Pad erneut drücken, wird wieder das Loop Playback ausgewählt.
- Sie können während des Playback das Loop OUT-Pad drücken und mit dem Drehregler die Loop OUT-Position fein einstellen. Wenn Sie das Loop OUT-Pad erneut drücken, wird wieder das Loop Playback ausgewählt.

### Saved Loop-Bedienvorgänge (SAVED LOOP)

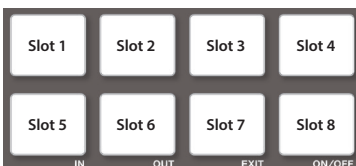
Sie können in Serato DJ Pro Loops in „Loop Slots“ sichern und wieder abrufen.

1. Halten Sie den [SHIFT]-Taster gedrückt und drücken Sie den LOOP [MANUAL]-Taster, so dass die Anzeige gelb-grün leuchtet.

Der Saved Loop-Modus ist ausgewählt.

2. Drücken Sie während des laufenden Playbacks eines der Pads.

Der Loop wird einem der Serato DJ Pro Loop Slots zugewiesen.



3. Halten Sie den [SHIFT]-Taster gedrückt und drücken Sie eines der Pads. Das Playback wird ab Beginn des Loops wiederholt fortgesetzt.

4. Drücken Sie das gleiche Pad nochmals.

Das Loop-Playback wird gestoppt.

### Slicer-Bedienvorgänge (SLICER)

Der Slicer-Effekt teilt einen Abschnitt in acht einzelne Teile auf. Die Teilabschnitte werden auf die Pads verteilt. Wenn Sie ein Pad gedrückt halten, wird der Sound als Loop abgespielt. Das Song-Playback wird während des Spielens des Loop fortgesetzt. Wenn Sie das Loop-Playback abschalten, wird das Song-Playback ab der entsprechenden Stelle fortgesetzt.

#### WICHTIG

- Der Slicer kann nur während des Song-Playback genutzt werden.
- Der Slicer kann nur für Songs eingesetzt werden, für die ein Beat (beat grid) definiert wurde. Weitere Details zum Beat Grid finden Sie in der Serato DJ Pro Bedienungsanleitung.

1. Drücken Sie einen der LOOP [MANUAL]-Taster, so dass die Anzeige rot leuchtet.

Der Slicer-Modus ist ausgewählt.

#### HINWEIS

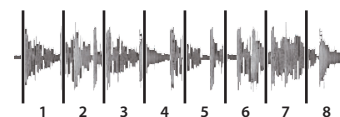
Halten Sie den [SHIFT]-Taster gedrückt und drücken Sie den [SLICER]-Taster, so dass die Anzeige blau leuchtet. Der Slicer Loop-Modus ist ausgewählt.

2. Halten Sie den [SHIFT]-Taster gedrückt und wählen Sie mit den PARAMETER [-] [+] Tastern die Länge (Beats) des gewählten Abschnitts aus.

Jedesmal, wenn Sie einen dieser Taster drücken, wird die Einstellung verändert.

Die Länge des gewählten Abschnitts kann auf 2 Beats, 4 Beats, 8 Beats, 16 Beats, 32 Beats oder 64 Beats eingestellt werden.

Die acht Teilabschnitte werden wie folgt auf die Pads verteilt.



3. Stellen Sie mit den PARAMETER [-] [+] Tastern die Quantisierung für den Slicer-Effekt ein.

Die Quantize-Einstellung verändert die Länge des Loop-Playback, welches aktiviert wird, wenn ein Pad gedrückt gehalten wird. Sie können aus vier verschiedenen Quantize-Typen auswählen.

#### Beispiel

Wenn „Quantize“ auf „1“ gestellt ist:

Der gesamte dem Pad zugewiesene Abschnitt wird abgespielt.

Wenn „Quantize“ auf „1/2“ gestellt ist:

Die erste Hälfte des dem Pad zugewiesenen Abschnitts wird abgespielt.

4. Halten Sie eines der Pads gedrückt.

Der mit „Quantize“ definierte Abschnitt wird als Loop abgespielt.

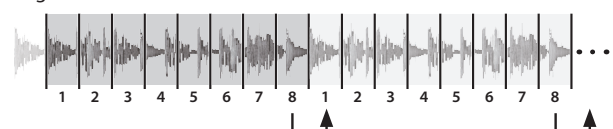
5. Lassen Sie das Pad wieder los.

Wenn Sie das Loop-Playback abschalten, wird das Song-Playback ab der entsprechenden Stelle fortgesetzt.

### Anwendung des Slicer-Modus und des Slicer Loop-Modus

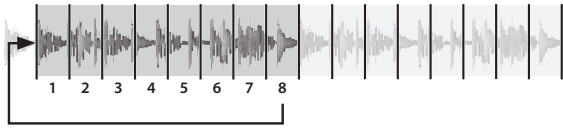
#### Slicer-Modus

Wenn die Playback-Position das Ende des Abschnitts erreicht hat, der in acht Teilabschnitte unterteilt wurde, werden auf dem Bildschirm die nachfolgenden acht Teilabschnitte angezeigt und diese den Pads zugeordnet.



## Slicer Loop-Modus

Wenn die Playback-Position das Ende des Abschnitts erreicht hat, der in acht Teilabschnitte unterteilt wurde, wird das Playback ab Beginn des ausgewählten Abschnitts fortgesetzt.



## Serato Sampler-Bedienvorgänge (SAMPLER)

Sie können durch Drücken der Pads Songs (Samples) abspielen, die in den Serato Sample Slots abgelegt sind.

- Klicken Sie in Serato DJ Pro auf das [Sampler]-Feld, um die Samples-Oberfläche anzuwählen.**
- Drücken Sie den [SAMPLER]-Taster, so dass die Anzeige violett leuchtet.**  
Der Sampler-Modus ist ausgewählt.
- Wählen Sie mit den PARAMETER [-] [+] Tastern die gewünschte Serato Sampler-Bank aus.**  
Der Serato Sampler besitzt vier Bänke (A–D) und jede Bank hat acht Sample-Slots.
- Kopieren Sie mit „Drag&drop“ die gewünschten Samples/Songs in die Slots der Sampler-Oberfläche.**  
Die Sampler-Einstellungen und die Samples werden geladen und gesichert.  
\* Sie können ein Sample auch wie folgt laden: Wählen Sie mit dem [SELECT (ENTER)]-Regler das gewünschte Sample aus, halten Sie den [SHIFT]-Taster gedrückt und drücken Sie das gewünschte Pad.
- Drücken Sie eines der Pads.**  
Das entsprechend zugewiesene Sample wird abgespielt.



\* Die Art der Wiedergabe ist abhängig vom im Serato-Sampler eingestellten Playback-Modus. Weitere Details finden Sie in der Anleitung der Serato DJ Pro Software.

### HINWEIS

Wenn Sie den [SHIFT]-Taster gedrückt halten und ein Pad drücken, wird das Sample-Playback gestoppt.

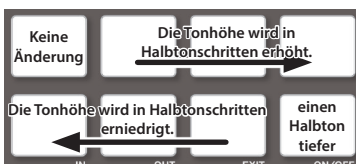
## Pitch Play-Bedienvorgänge (PITCH PLAY)

Sie können die Tonhöhe eines geladenen Songs in Halbtonschritten transponieren.

### WICHTIG

Um die Pitch Play-Funktion verwenden zu können, müssen Sie Pitch'n Time DJ separat erwerben und aktivieren.

- Halten Sie den [SHIFT]-Taster gedrückt und drücken Sie den [SAMPLER]-Taster, so dass die Anzeige türkis leuchtet.**  
Der Pitch Play-Modus ist ausgewählt.
- Drücken Sie eines der Pads, um die Tonhöhe zu ändern.**



• Mit den PARAMETER [-] [+] Tastern können Sie die Bandbreite der Tonhöhenänderung einstellen.

## Velocity Sampler-Bedienvorgänge

Die Funktionalität in diesem Modus entspricht der des Sampler-Modus, der Unterschied ist aber, dass je nachdem wie stark Sie ein Pad anschlagen, sich die Lautstärke des Samples entsprechend verändert.

- Drücken Sie den [SAMPLER]-Taster zweimal, so dass die Anzeige tiefrot leuchtet.**  
Der Velocity Sampler-Modus ist ausgewählt.
- Drücken Sie eines der Pads.**  
Das entsprechend zugewiesene Sample wird abgespielt.  
Je stärker ein Pad angeschlagen wird, desto lauter ist das Sample.

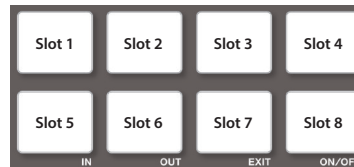
## Saved Flip-Bedienvorgänge

Durch Drücken eines der Pads können Sie einen gesicherten Flip abspielen.

### WICHTIG

Um den Saved Flip-Modus nutzen zu können, muss das zusätzlich erhältliche Serato Flip Expansion Pack erworben und die Serato Flip-Funktion aktiviert werden.

- Drücken Sie den [HOT CUE]-Taster zweimal, so dass die Anzeige orange leuchtet.**  
Der Saved Flip-Modus ist ausgewählt.
- Drücken Sie eines der leuchtenden Pads.**  
Der Flip des dem gedrückten Pad zugeordneten Flip Slot wird abgespielt.



• Wenn Sie den [SHIFT]-Taster gedrückt halten und eines der leuchtenden Pads drücken, wird der Flip des zugeordneten Flip Slots aufgerufen, nicht aber der Startpunkt des Flip angewählt. In diesem Fall wird der Flip abgespielt, wenn der Song den Startpunkt des Flip erreicht hat.

## Die Song-Analyse

Die Song-Analyse beginnt in dem Moment, in dem Sie mit dem DJ-707M [SELECT]-Taster einen Song in ein Deck laden.

Wenn Sie Serato DJ Pro separat verwenden (ohne dass diese mit dem DJ-707M verbunden ist), können Sie Songdaten auch schon vorher analysieren lassen.

Wenn die Analyse für einen Song beendet ist, werden nach Laden eines Songs in eines der Decks sofort das Tempo (BPM) und die Wellenform angezeigt.

Weitere Details finden Sie in der Serato DJ Pro Bedienungsanleitung.

\* Abhängig von der Anzahl der Songs kann die Analyse länger dauern als erwartet.

**Bedienvorgänge für die Effekte**

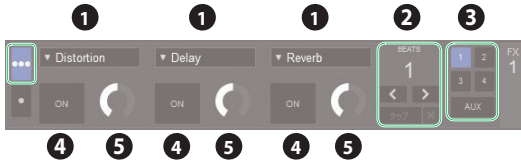
Serato DJ Pro besitzt zwei Effektbereiche (FX1, FX2), welche Sie mit dem ausgewählten Deck verwenden können.

**DJ/FX Panel**

Wenn Sie oben links im Serato DJ Pro-Hauptfenster auf „FX“ klicken, wird das DJ-FX Fenster geöffnet.

**Multi FX-Modus**

Sie können pro Effektbereich bis zu drei Effekte gleichzeitig auswählen.



**Single FX-Modus**

Sie können für jeden Effektbereich einen Effekt auswählen und mehrere Effekt-Parameter steuern.



1	aktuell ausgewählter Effekttyp
2	bestimmt die Zeit, für die der Effekt angewendet wird
3	Die Nummer des Decks, welches den Effekt verwendet, ist hervorgehoben.
4	Effekt ein/aus Status (erscheint bei „ein“ hervorgehoben)
5	Stärke des Effekts
6	Effekt-Parameter und Einstellungen

**Bedienvorgänge im Multi FX-Modus**

1. Klicken Sie im DJ-FX-Bereich auf , um den Multi FX-Modus auszuwählen.

2. Drücken Sie den Taster des Deck (Kanals), das den Effekt verwenden soll (die Taster-Anzeige leuchtet).

Wenn Sie Deck 3 bzw. Deck 4 auswählen möchten, halten Sie den [SHIFT]-Taster gedrückt und drücken Sie den [CH 1] ([CH 2])-Taster.



Im DJ-FX-Bereich des Serato DJ Pro-Bildschirms erscheint der ausgewählte Effekt hervorgehoben.

**HINWEIS**

Durch Gedrückt halten des [CH 2]-Tasters können Sie dem Sampler-Sound einen Effekt zuweisen. Setzen Sie im Serato DJ ProSampler-Bereich den Parameter OUTPUT auf „A“.

3. Halten Sie den [SHIFT]-Taster gedrückt und drücken Sie einen der Effekt-Taster, um den Effekttyp auszuwählen.

Jedesmal, wenn Sie einen dieser Taster drücken, wird der Effekttyp umgeschaltet.



4. Drücken Sie den Effekt-Taster, um den Effekt einzuschalten (die entsprechende Taster-Anzeige leuchtet).

5. Stellen Sie mit dem [LEVEL]-Regler die Effektstärke ein.



6. Halten Sie den [SHIFT]-Taster gedrückt und drehen Sie den [LEVEL]-Regler, um die Zeit einzustellen, für die der Effekt wirksam sein soll.

**Bedienvorgänge im Single FX-Modus**

1. Klicken Sie im DJ-FX-Bereich auf , um den Single FX-Modus auszuwählen.

2. Drücken Sie den Taster des Deck (Kanals), das den Effekt verwenden soll (die Taster-Anzeige leuchtet).

Wenn Sie Deck 3 bzw. Deck 4 auswählen möchten, halten Sie den [SHIFT]-Taster gedrückt und drücken Sie den [CH 1] ([CH 2])-Taster.



Im DJ-FX-Bereich des Serato DJ Pro-Bildschirms erscheint der ausgewählte Effekt hervorgehoben.

**HINWEIS**

Durch Gedrückt halten des [CH 2]-Tasters können Sie dem Sampler-Sound einen Effekt zuweisen. Setzen Sie im Serato DJ ProSampler-Bereich den Parameter OUTPUT auf „A“.

3. Halten Sie den [SHIFT]-Taster gedrückt und drücken Sie den Effect [1]-Taster, um den Effekttyp auszuwählen.

Jedesmal, wenn Sie einen dieser Taster drücken, wird der Effekttyp umgeschaltet.



4. Drücken Sie den Effect 1-Taster, um den Effekt einzuschalten (die entsprechende Taster-Anzeige leuchtet).



5. Drücken Sie einen der Effect 2- oder 3-Taster, um den Wert der Effekt-Parameter umzuschalten.



6. Halten Sie den Effect [2]- oder [3]-Taster gedrückt und drehen Sie den [LEVEL]-Regler, um den Wert der Effekt-Parameter zu verändern.



7. Stellen Sie mit dem [LEVEL]-Regler die Effektstärke ein.



8. Halten Sie den [SHIFT]-Taster gedrückt und drehen Sie den [LEVEL]-Regler, um die Zeit einzustellen, für die der Effekt wirksam sein soll.

### Aufnahme

Sie können mit der Serato DJ Pro-Aufnahmefunktion die im DJ-707M gemixten Sounds aufzeichnen.

\* Weitere Details finden Sie in der Anleitung der Serato DJ Pro Software.

1. Klicken Sie in Serato DJ Pro auf das [REC]-Feld, um die REC-Oberfläche anzuwählen.
2. Klicken Sie auf [REC], um die Aufnahme zu starten.
3. Um die Aufnahme zu stoppen, klicken Sie erneut auf [REC].
4. Um die Aufnahme zu sichern, geben Sie im Textfeld einen Dateinamen ein und klicken Sie auf [Save].

### Anschließen externer Geräte

Sie können an die auf der Rückseite des DJ-707M befindlichen INPUT (CH 1–CH 2)-Buchsen externe Geräte wie DJ Player oder analoge Turntable anschließen und deren Sound über die Mixer-Sektion mischen.

Sie können für die externen Audiosignale auch die Serato DJ Pro-Effekte anwenden.

Für die an den MIC IN 1/2-Buchsen angeschlossenen Mikrofone können Sie in der Mic-Sektion einen Stimmeneffekt hinzufügen.

### Anschließen eines DJ Players

1. Schließen Sie den DJ Player (oder ein anderes Gerät mit Line-Pegel) an eine der INPUT (CH 1–CH 4)-Buchsen an.
2. Stellen Sie den [INPUT SELECT]-Schalter des verwendeten Kanals auf „LINE“.
3. Stellen Sie mit dem [TRIM]-Regler und dem Kanal-Fader die gewünschte Ausgangslautstärke ein.
  - Mit den Reglern [HI], [MID] und [LOW] können Sie die Lautstärke der entsprechenden Frequenzbereiche anpassen.
  - Mit dem [FILTER/FX]-Regler können Sie einen Filter-Effekt erzeugen.
  - Sie können über die Effekt-Sektion die Serato DJ Pro-Effekte anwenden.

### Anschließen eines Turntable

1. Schließen Sie den Turntable an eine der INPUT-Buchsen an (CH1 oder CH2).
2. Stellen Sie den [INPUT SELECT]-Schalter des verwendeten Kanals auf „PHONO“.
3. Stellen Sie mit dem [TRIM]-Regler und dem Kanal-Fader die gewünschte Ausgangslautstärke ein.
  - Mit den Reglern [HI], [MID] und [LOW] können Sie die Lautstärke der entsprechenden Frequenzbereiche anpassen.
  - Mit dem [FILTER/FX]-Regler können Sie einen Filter-Effekt erzeugen.
  - Sie können über die Effekt-Sektion die Serato DJ Pro-Effekte anwenden.

### Anschließen eines Mikrofons

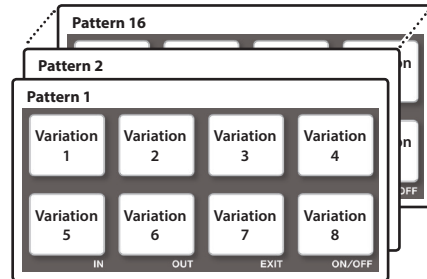
1. Schließen Sie das Mikrophon an die MIC IN 1- oder 2-Buchse an.
2. Drücken Sie in der Mic-Sektion den MIC 1- oder 2 [ON]-Taster, so dass die entsprechende Anzeige leuchtet.
3. Stellen Sie mit dem [LEVEL]-Regler in der Mic-Sektion den Ausgangspegel des Mikrofonsignals ein.
  - Mit den Reglern [HI], [MID] und [LOW] können Sie die Lautstärke der entsprechenden Frequenzbereiche anpassen.
  - Schalten Sie mit dem [DUCK]-Taster die Ducking-Funktion ein (Anzeige leuchtet) bzw. aus (Anzeige erloschen).
  - Schalten Sie mit dem [FX]-Taster den Vocal-Effekt ein (Anzeige leuchtet) bzw. aus (Anzeige erloschen). Stellen Sie mit den [VOCAL FX]-Reglern die Stärke des Vocal-Effekts ein.

### Bedienung in der TR-Sektion

Sie können im Deck 3 Patterns mit Drum-Sounds z.B. der Roland TR-808 Rhythm Machine abspielen.

#### Was sind Patterns?

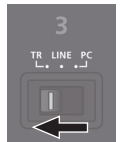
„Patterns“ beinhalten Spieldaten für einzelne Instrumente. 16 Patterns stehen zur Verfügung. Jedes Pattern besitzt 8 „Variationen“, die den Pads 1–8 zugewiesen sind und nach Auswahl des Patterns abrufbar sind.



### Abspielen von Patterns

#### Vorbereitungen

1. Setzen Sie den Input Select-Schalter des CH3 der Mixer-Sektion auf „TR“.
2. Drücken Sie im linken Deck den DECK [1/3]-Taster, so dass dieser rot leuchtet.



#### Auswählen eines Patterns

1. Wählen Sie mit dem [SELECT (ENTER)]-Regler das gewünschte Pattern (01–16) aus und drücken Sie den Regler.



Die Variationen des ausgewählten Patterns werden den Pads 1–8 zugewiesen.

#### Abspielen eines Pattern

1. Drücken Sie eines der Pads [1]–[8], um die gewünschte Variation auszuwählen. Das entsprechende Pad blinkt.
  - Sie können mehrere Variationen auswählen, indem Sie ein Pad gedrückt halten und dann weitere Pads drücken.
2. Drücken Sie den [▶/II]-Taster. Die Variation wird abgespielt.
  - Wenn Sie mehrere Variationen ausgewählt haben, wird die Variation des blinkenden Pads abgespielt und die anderen Variationen werden danach aufeinanderfolgend gespielt, beginnend mit der niedrigsten Pad-Nummer.
  - Wenn Sie während des laufenden Playback eine andere Variation auswählen, blinkt die Anzeige des gedrückten Pads.
  - Wenn Sie den [SHIFT]-Taster gedrückt halten und eines der Pads drücken, wird die dem Pad zugewiesene Variation vorgewählt. Wenn die aktuell spielende Variation beendet ist, wird automatisch auf die vorgewählte Variation umgeschaltet.



### Bedienvorgänge im TR-Modus

[▶/  ] drücken	<b>im Stop-Zustand:</b> Abspielen ab der Stop-Position der Variation. <b>während des Playback:</b> stoppt das Playback.
[SHIFT] + [▶/  ]	<b>während des Stop-Zustands oder Playback:</b> spielt die Variation ab der Cue-Position ab.
[CUE] drücken	<b>im Stop-Zustand:</b> bestimmt die Cue-Position. Wenn bereits die Cue-Position erreicht ist, wird die Variation während des Haltens des Tasters abgespielt. <b>während des Playback:</b> stoppt an der Cue-Position.
[SHIFT] + [CUE]	<b>im Stop-Zustand:</b> bestimmt die Cue-Position. <b>während des Playback:</b> spielt die ausgewählten Variationen ab der niedrigsten Nummer aufeinanderfolgend ab.
Tempo-Regler	bestimmt das Playback-Tempo.
[RANGE] drücken	bestimmt die Bandbreite des Tempo-Reglers. Jedesmal, wenn Sie diesen Taster drücken, wird die Bandbreite wie folgt weiter geschaltet. 8% → 16% → 50% → 8% → ...
Teller	verschiebt das Timing des Playback.
[SYNC] drücken	Synchronisation zu einem anderen Song als Deck 3. Wenn Sie diesen Taster während der Synchronisation drücken, wird die Synchronisation erneut durchgeführt.
[SHIFT] + [SYNC]	Die Synchronisation wird ausgeschaltet.

### Pad-Modus

#### Hot Cue

[HOT CUE] drücken	spielt die Variation in dem Moment ab, in dem das Pad gedrückt wird. * Wenn Sie ein Pad gedrückt halten und weitere Pads drücken, werden mehrere Variationen aufeinanderfolgend abgespielt.
[SHIFT] + eines der Pads 1–8 drücken	Die dem Pad zugewiesene Variation wird vorgewählt. Wenn die aktuell spielende Variation beendet ist, wird automatisch auf die vorgewählte Variation umgeschaltet.

#### Auto Loop

[AUTO] drücken	aktiviert die Loop-Funktion in dem Moment, in dem das Pad gedrückt wird.
eines der Pads 1–8 drücken	Das Looping wird an den Taktschlag (1/64, 1/32, 1/16, 1/8, 1/4, 1/2, 1, 2) erzeugt, der für das jeweilige Pad eingestellt ist.
PARAMETER [-] [+] drücken	halbiert bzw. verdoppelt den Loop.

#### Loop Roll

[SHIFT] + [AUTO]	Der Loop wird nur bei gedrücktem Pad gespielt. Wenn Sie Pad loslassen, wird wieder die originale Position ausgewählt.
eines der Pads 1–7 gedrückt halten	Das Looping wird an den Taktschlag (1/64, 1/32, 1/16, 1/8, 1/4, 1/2, 1) erzeugt, der für das jeweilige Pad eingestellt ist.
PARAMETER [-] [+] drücken	halbiert bzw. verdoppelt den Loop.

#### Manual Loop

[MANUAL] drücken	Der Loop wird im Bereich zwischen Loop In- und Loop Out-Position abgespielt.
eines der Pads 1-4 drücken	wählt einen Loop Slot aus.
das Pad 5 drücken	bestimmt die Loop In-Position.
das Pad 6 drücken	bestimmt die Loop Out-Position.
eines der Pads 7 oder 8 drücken	schaltet die Loop-Funktion ein bzw. aus.

#### Slicer

[SLICER] drücken	spielt den Beat im Loop-Modus in dem Moment ab, in dem das Pad gedrückt wird. Wenn Sie Pad loslassen, wird wieder die originale Position ausgewählt.
PARAMETER [-] [+] drücken	halbiert bzw. verdoppelt den Loop.
[SHIFT] + PARAMETER [-] [+]	halbiert bzw. verdoppelt den Beat für den Loop.

#### Sampler

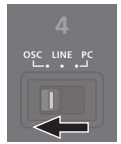
[SAMPLER] drücken	spielt das dem Pad zugewiesene Instrument.
[SHIFT] + [SAMPLER]	spielt das dem Pad zugewiesene Instrument mit Dynamik.
[SHIFT] + eines der Pads 1–8 drücken	schaltet ein Instrument stumm bzw. hebt die Stummschaltung wieder auf. Während der Stummschaltung ist die Anzeige des Pads erloschen.

### Bedienung in der OSC-Sektion

Sie können für Deck 4 über die Pads Soundeffekte abspielen.

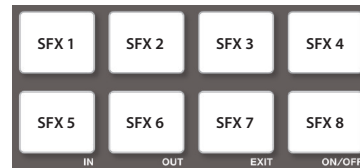
#### Vorbereitungen

1. Setzen Sie den Input Select-Schalter des CH4 der Mixer-Sektion auf „OSC“.
2. Drücken Sie im rechten Deck den DECK [2/4]-Taster, so dass dieser rot leuchtet.



#### Abspielen eines Sound-Effekts (SFX)

1. Drücken Sie eines der Pads 1–8.  
Ein Sound-Effekt wird während des Haltens des Pads abgespielt.



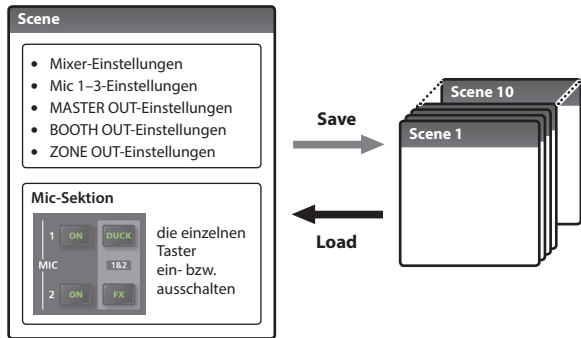
#### Abspielen eines Sound-Effekts (SFX) mit Dynamik

1. Drücken Sie den [SAMPLER]-Taster, so dass die Anzeige violett leuchtet.
2. Drücken Sie eines der Pads 1–8.  
Ein Sound-Effekt mit Dynamik wird während des Haltens des Pads erzeugt.

# Menü-Bedienvorgänge

## Abrufen, Editieren und Sichern einer Scene

Eine Scene beinhaltet Einstellungen für den Mixer, die Mikrofone und Ausgänge. Sie können 10 Scenes im DJ-707M sichern.



In der Werksvoreinstellung sind bereits mehrere Scenes vorbereitet. Sie können diese Scenes bei Bedarf verändern und speichern.

Scene	Beschreibung
<b>1: Standard</b>	Über MASTER OUT und ZONE OUT wird das gleiche Audiosignal ausgegeben. Dieses entspricht der Anwendung eines Standard DJ Controller.
<b>2: Two-Room</b>	Das Mikrofonsignal wird nicht über die ZONE OUT-Buchsen ausgegeben. Dieses ist sinnvoll, wenn Sie das Songsignal separat ausgeben möchten.
<b>3: DECK4-ZONE</b>	Das Deck 4 Audiosignal wird nur über ZONE OUT ausgegeben, ohne mit dem MASTER OUT- bzw. BOOTH OUT-Signal gemischt zu werden. Dieses ist sinnvoll, wenn Sie zwei unterschiedliche Musiksignale in zwei verschiedene Räume übertragen möchten.
<b>4: MICs-ZONE</b>	Das Mikrofonsignal wird nur über die ZONE OUT-Buchsen ausgegeben. Dieses ist sinnvoll, wenn Sie das Mikrofonsignal separat ausgeben möchten.
<b>5: SoundBoost</b>	Für jeden der Ausgänge steht ein Multiband-Compressor zur Verfügung. Damit können Sie die einzelnen Ausgangssignale besser abmischen.

## Abrufen einer Scene (Scene Load)

1. Drücken Sie den [MENU]-Taster.
2. Wählen Sie mit dem [SELECT (ENTER)]-Regler „Scene Load“ und drücken Sie den Regler.



3. Drehen Sie den [SELECT (ENTER)]-Regler, um die gewünschte Scene auszuwählen und drücken Sie den Regler.

Eine Bestätigungs-Abfrage erscheint.



Um den Vorgang abzubrechen, wählen Sie mit dem [SELECT (ENTER)]-Regler „CANCEL“, so dass die Anzeige blinkt und drücken Sie den Regler.

4. Drücken Sie den [SELECT (ENTER)]-Regler.

Die ausgewählte Scene wird geladen.

## Editieren einer Scene (Scene Edit)

1. Drücken Sie den [MENU]-Taster.
2. Wählen Sie mit dem [SELECT (ENTER)]-Regler „Scene Edit“ und drücken Sie den Regler.



3. Drehen Sie den [SELECT (ENTER)]-Regler, um die gewünschte Einstellung auszuwählen und drücken Sie den Regler.



4. Drehen Sie den [SELECT (ENTER)]-Regler, um den gewünschten Parameter auszuwählen und drücken Sie den [SELECT (ENTER)]-Regler. Der Wert des ausgewählten Parameters blinkt.

5. Stellen Sie mit dem [SELECT (ENTER)]-Regler den Wert ein und drücken Sie den Regler.

Der eingegebene Wert wird bestätigt.

Parameter	Wert (Fettschrift: Voreinstellung) / Beschreibung	
<b>Mixer Setting</b>		
	FX (ALL) weist den gleichen Effekt für den gesamten Channel Mixer zu. FX (Ch1-4) weist pro Kanal einen individuellen Effekt zu.	
<b>FILTER</b>	fügt einen Filter-Effekt hinzu. Wenn der [FILTER/FX]-Regler nach rechts gedreht wird, sind nur die hohen Frequenzen hörbar. Wenn der [FX]-Regler nach links gedreht wird, sind nur die tiefen Frequenzen hörbar.	
<b>DUB ECHO</b>	fügt ein Delaysignal hinzu. Wenn der [FILTER/FX]-Regler nach rechts gedreht wird, wird der Echoeffekt nur für die hohen Frequenzen hinzugefügt. Wenn der [FX]-Regler nach links gedreht wird, wird der Echoeffekt nur für die mittleren Frequenzen hinzugefügt. Je weiter der Regler gedreht wird, desto länger ist das Intervall zwischen den Echo-Signalen.	
<b>JET</b>	erzeugt einen Flanger-Effekt. Wenn der [FILTER/FX]-Regler nach rechts gedreht wird, wird der Höchstwert zyklisch variiert. Wenn der [FX]-Regler nach links gedreht wird, wird der Höchstwert entsprechend der Regler-Position verringert.	
<b>NOISE</b>	fügt ein Rauschen hinzu. Wenn der [FILTER/FX]-Regler nach rechts gedreht wird, wird die Tonhöhe des Rauschens erhöht. Wenn der [FX]-Regler nach links gedreht wird, wird die Tonhöhe des Rauschens erniedrigt.	
<b>REVERB</b>	fügt einen Reverb-Effekt hinzu.	
<b>DELAY</b>	fügt einen Delay-Effekt hinzu.	
<b>BIT CRUSH</b>	erzeugt einen LoFi Sound. Wenn der [FILTER/FX]-Regler nach rechts gedreht wird, sind nur die hohen Frequenzen hörbar. Wenn der [FX]-Regler nach links gedreht wird, sind nur die tiefen Frequenzen hörbar.	
<b>PHASER</b>	erzeugt einen Phaser-Effekt. Wenn der [FILTER/FX]-Regler nach rechts gedreht wird, wird der Höchstwert zyklisch variiert. Wenn der [FX]-Regler nach links gedreht wird, wird der Höchstwert entsprechend der Regler-Position verringert.	
<b>NOISE2</b>	fügt ein Rauschen hinzu. Wenn der [FX]-Regler nach rechts gedreht wird, wird die Tonhöhe des Rauschens erhöht. Wenn der [FX]-Regler nach links gedreht wird, wird die Tonhöhe des Rauschens erniedrigt.	
<b>SIDE CHAIN</b>	verringert die Lautstärke synchron zum Tempo.	
<b>SLICER</b>	zerteilt den Sound synchron zum Tempo.	
<b>ROLL</b>	spielt den Sound wiederholt ab.	
<b>ROLL FILTER</b>	spielt den Sound wiederholt ab und fügt gleichzeitig einen Filter-Effekt hinzu.	
<b>LOOP PITCH</b>	spielt den Sound wiederholt ab und verändert gleichzeitig die Tonhöhe.	
<b>LOOP FILTER</b>	spielt den Sound wiederholt ab und verändert die Tonhöhe und Filter-Frequenz.	
<b>VINYL SIM</b>	erzeugt den Klangcharakter einer Schallplatte.	
	bestimmt den Ausgang, der den Anti Feedback-Effekt für das Mikrofonsignal nutzt.	
<b>Anti.FB</b>	<b>OFF</b>	Der Anti Feedback-Effekt ist ausgeschaltet.
	<b>MASTER</b>	
	<b>BOOTH</b> <b>ZONE</b>	Der Anti Feedback-Effekt wird für die ausgewählten Ausgangsbuchsen genutzt.
<b>Mode</b>	<b>SERATO, INTERNAL</b>	bestimmt, ob das Mixing in Serato DJ Pro oder im DJ-707M erfolgt.
<b>DVS Deck</b>		bestimmt den Controller bei Verwendung von DVS.
	<b>TURNTABLE</b> <b>CDJ</b>	<b>Turntable</b> (analog) DJ Player

Parameter	Wert (Fettschrift: Voreinstellung) / Beschreibung		
<b>Mic1–3 Setting</b>			
Gain	-60– <b>10</b> –0 dB	bestimmt die Gain-Einstellung des Mikrofonsignals.	
EQ	bestimmt den Typ des Equalizer.		
	<b>EQUALIZER</b>	ein Equalizer mit allgemeinen Einstell-Möglichkeiten.	
	ISOLATOR	ein Equalizer mit der Möglichkeit, einzelne Frequenzbereiche in der Lautstärke abzusenken.	
EQ Hi EQ Mid EQ Low	(*1) -127– <b>0</b> –127	heben bzw. senken die Lautstärken der hohen, mittleren und tiefen Frequenzen.	
FX	bestimmt den Vokal-Effekt.		
	REVERB	Der Reverb-Effekt ist eingeschaltet.	
	ECHO	Der Echo-Effekt ist eingeschaltet.	
	REVERB ECHO	Die Reverb- und Delay-Effekte werden gleichzeitig hinzugefügt.	
	DUB ECHO	fügt ein mehrfaches Delaysignal hinzu, das im Verlauf gedämpft wird.	
	PITCH UP	erhöht bzw. erniedrigt die Tonhöhe des Stimmensignals.	
	PITCH DOWN	erhöht bzw. erniedrigt die Tonhöhe des Stimmensignals.	
	FORMANT UP	erhöht bzw. erniedrigt den Formanten des Stimmensignals.	
	FORMANT DOWN	DOWN erzeugt den Charakter einer männliche Stimme, UP den einer weiblichen Stimme.	
	AUTO PITCH	passt automatisch die Tonhöhe des Stimmensignals an. Wenn Sie den [SHIFT]-Taster gedrückt halten und den Channel [CUE]-Taster drücken, folgt die Stimmenkorrektur den Noteninformationen des im Deck geladenen Songs.	
	ROBOT	verwandelt die Stimme in eine Roboter-ähnliche Stimme, mit fester Tonhöhe und neutraler Klangfarbe.	
	DOUBLE	verdoppelt das Stimmensignal (in gleicher Tonhöhe).	
	HARMONY ABOVE	erzeugt eine zusätzliche Stimme eine Quinte darüber.	
	HARMONY BELOW	erzeugt eine zusätzliche Stimme eine Quarte darunter.	
	MEGAPHONE	fügt der Stimme einen verzerrten Klangeffekt hinzu wie bei einem Megaphon.	
	RADIO	erzeugt den Klangcharakter eines Radiosignals.	
	TEMPO DELAY	Der Delay-Effekt ist aktiviert. Wenn Sie den [SHIFT]-Taster gedrückt halten und den Channel [CUE]-Taster drücken, wird für die Korrektur des Tempos das Tempo des im Deck geladenen Songs zugrunde gelegt.	
	FX Depth	(*1) <b>0</b> –255	bestimmt die Stärke des Vocal-Effekts.
	Low Cut	<b>0</b> –2–10	bestimmt die Stärke des Low Cut-Filter für das Mikrofonsignal. Höhere Werte bewirken einen stärkeren Effekt.
	Noise Gate	<b>0</b> –2–10	bestimmt die Stärke, mit der das Noise Gate auf das Mikrofonsignal wirkt. Je höher der Wert, desto mehr werden auch Signale mit höheren Pegeln abgeschnitten.
Pan	L50– <b>C00</b> –R50	bestimmt die Stereo-Position des Mic Audio-Signals.	
Duck Level	-6, -12, <b>-18</b> , -24, INF	bestimmt den Pegel der Signale außer der Mikrofonsignale, wenn der [DUCK]-Taster eingeschaltet ist.	
Duck (Mstr)	<b>ON</b> , OFF	bestimmt, ob das über MASTER OUT, BOOTH OUT und ZONE OUT ausgegebene Audiosignal vom Ducking-Effekt beeinflusst wird (ON) oder nicht (OFF).	
Duck (Both)			
Duck (Zone)			

<b>MasterOut Setting / BoothOut Setting / ZoneOut Setting</b>			
Assign	bestimmt das Signal, dass über die einzelnen Output-Buchsen ausgegeben wird.		
	ALL MIX (*2)	Alle Signale werden gemischt und ausgegeben.	
	BOOTH MIX (*3)	Alle Signale außer der Mikrofonsignale werden gemischt und ausgegeben.	
	DECK ONLY	Nur die Signale der Kanäle 1–4 werden ausgegeben.	
	CUSTOM	Wenn Sie den [SELECT (ENTER)]-Regler drücken, können Sie für jedes Signal bestimmen, ob diese über eine Ausgangsbuchse ausgegeben werden soll (ON) oder nicht (OFF).	
	Ch1–4	ON, OFF	Signale der Kanäle 1–4
	Mic1, 2	ON, OFF	Mic 1 und 2 Audiosignale
	Aux	ON, OFF	die über die AUX IN-Buchsen eingehenden Signale.
EQ Low Gain	-12– <b>0</b> –12	bestimmt den Gain der tiefen Frequenzen des Equalizer.	
EQ LoMid Gain	-12– <b>0</b> –12	bestimmt den Gain der tiefen Mitten-Frequenzen des Equalizer.	
EQ LoMid Freq	16– <b>630</b> –22400 Hz	bestimmt die Cutoff-Frequenz der tiefen Mitten-Frequenzen des Equalizer.	
EQ HiMid Gain	-12– <b>0</b> –12	bestimmt den Gain der hohen Mitten-Frequenzen des Equalizer.	
EQ HiMid Freq	16– <b>4000</b> –22400 Hz	bestimmt die Cutoff-Frequenz der hohen Mitten-Frequenzen des Equalizer.	

Parameter	Wert (Fettschrift: Voreinstellung) / Beschreibung	
EQ Hi Gain	-12– <b>0</b> –12	bestimmt den Gain der hohen Frequenzen des Equalizer.
Comp Low Comp Mid Comp High	<b>0</b> –24	bestimmen die Stärke der Kompression der einzelnen Frequenzbereiche (Low, Mid, High).
Limitier	<b>OFF</b> , ON	schaltet den Limiter ein bzw. aus.
Mono Mode	<b>OFF</b> , ON	Bei ON wird das Signal in mono ausgegeben.
Pan	L50– <b>C00</b> –R50	bestimmt die Stereo-Position des Ausgabesignals.
Attenuator	<b>0</b> –40 dB	bestimmt den Pegel des Output-Signals. Der Pegel wird entsprechend des eingestellten Werts reduziert.
Sub.W Mode (*4)	filtert die hohen Mitten-Frequenzen des Signals, das über die ausgewählte Buchse ausgegeben wird. Diese Einstellung ist sinnvoll für Lautsprechersysteme, bei denen die tiefen Frequenzen verstärkt werden sollen.	
	OFF	Das Signal wird nicht für einen Sub-Woofer umgewandelt.
	ON	Sie können nach Drücken des [SELECT (ENTER)]-Reglers Detail-Einstellungen vornehmen.
	CutOff	<b>30</b> –200 Hz
Slope	<b>-12 dB/oct</b> , -24 dB/oct	bestimmt die Stärke der Verstärkung des Filter.

- (\*1) wird angezeigt, wenn Mic3 Setting ausgewählt ist.
- (\*2) Dieser Wert ist für MsterOut Setting und ZoneOut Setting voreingestellt.
- (\*3) Dieser Wert ist für BoothOut Setting voreingestellt.
- (\*4) wird angezeigt, wenn ZoneOut Setting ausgewählt ist.

### Kurzbefehle

- Wenn Sie den MIC 1- oder 2 [ON]-Taster in der Mic-Sektion gedrückt halten und den [SELECT (ENTER)]-Regler drehen, können Sie den Gain des Mic 1- bzw. 2-Signals einstellen.
- Wenn Sie den [CUE]-Taster in der Mixer-Sektion gedrückt halten und den [SELECT (ENTER)]-Regler drehen, können Sie den Effekt jedes Kanals einstellen.

### Sichern einer Scene (Scene Save)

1. Drücken Sie den [MENU]-Taster.
2. Wählen Sie mit dem [SELECT (ENTER)]-Regler „Scene Save“ und drücken Sie den Regler.



3. Wählen Sie mit dem [SELECT (ENTER)]-Regler die Ziel-Speichernummer aus und drücken Sie den Regler.



- Wenn Sie die Scene direkt sichern möchten, fahren Sie mit Schritt 6 fort.
- Um den Vorgang abzubrechen, wählen Sie mit dem [SELECT (ENTER)]-Regler „CANCEL“, so dass die Anzeige blinkt und drücken Sie den Regler.

### Benennen der Datei

4. Wählen Sie mit dem [SELECT (ENTER)]-Regler „NAME“, so dass die Anzeige blinkt und drücken Sie den Regler.



5. Geben Sie die gewünschten Zeichen ein.
  1. Bewegen Sie den Cursor mit dem [SELECT (ENTER)]-Regler auf die gewünschte Position und drücken Sie den Regler.
  2. Wählen Sie mit dem [SELECT (ENTER)]-Regler das gewünschte Zeichen aus und drücken Sie den Regler.
  3. Wenn Sie die Eingabe beenden möchten, wählen Sie mit dem [SELECT (ENTER)]-Regler „<EXE>“, so dass die Anzeige blinkt.
6. Drücken Sie den [SELECT (ENTER)]-Regler.  
Die Scene wird gesichert.

System-Einstellungen

1. Drücken Sie den [MENU]-Taster.
2. Wählen Sie mit dem [SELECT (ENTER)]-Regler „System Setting“ und drücken Sie den Regler.



3. Drehen Sie den [SELECT (ENTER)]-Regler, um den gewünschten Parameter auszuwählen und drücken Sie den [SELECT (ENTER)]-Regler. Der Wert des ausgewählten Parameters blinkt.
4. Stellen Sie mit dem [SELECT (ENTER)]-Regler den Wert ein und drücken Sie den Regler. Der eingegebene Wert wird bestätigt.

Parameter	Wert (Fettschrift: Voreinstellung) / Beschreibung
PC-B USB	VENDOR Der spezielle Roland-Treiber wird verwendet.
	GENERIC Der vom Betriebssystem des Rechners zur Verfügung gestellte Treiber wird verwendet. * Bei der Einstellung GENERIC kann das Gerät nicht mit Serato DJ Pro verwendet werden. * Wenn Sie das Gerät mit einem iOS-Gerät verbinden möchten, wählen Sie die Einstellung GENERIC. Weitere Informationen finden Sie im Abschnitt „Verwendung eines iOS-Geräts“ (S. 22).
X-Fader Mgn	0-10 bestimmt den Spielraum an beiden Enden des Cross Fader. Je höher der Wert, desto größer ist der Spielraum an beiden Seiten des Cross Fader.
Pad Curve	Low, Mid, High bestimmt die Dynamik-Hüllkurve der Pads (die Änderung der Lautstärke bei unterschiedlicher Anschlagsdynamik).
Pad Sens	1-10 bestimmt die Empfindlichkeit des Pads. Je höher der Wert, desto empfindlicher reagieren die Pads.
JogDialSens	1-8-10 bestimmt die Empfindlichkeit, wenn der Teller losgelassen wird. Je höher der Wert, desto empfindlicher reagiert der Teller.
Bkspin Len	Wenn Sie den Backspin-Effekt anwenden, bestimmt diese Einstellung, ob und wie viel länger der Backspin-Effekt ist, wenn Sie den Teller drehen.
	OFF Die Länge des Backspin-Effekts entspricht der Länge der Drehung des Tellers.
	DEPTH1 Die Länge des Backspin-Effekts ist größer als die Länge der Drehung des Tellers.
	DEPTH2, DEPTH3 Je höher der Wert, desto länger ist der Backspin-Effekt.
Demo Mode	OFF, 3-5-20 min. * Wenn ein Rechner angeschlossen ist, wird diese Einstellung ignoriert. bestimmt die Zeit (in Minuten), nach der der DJ-707M in der Demo-Modus schaltet, wenn er über längere Zeit nicht bedient wurde. Bei OFF wird der Demo-Modus nicht aufgerufen.
LED Bright	1-5 bestimmt die Helligkeit der LED-Anzeige, wenn ein Taster, Pad oder eine Anzeige leuchtet. Je höher der Wert, desto heller ist die Anzeige.
LCD Ctrst	1-5-10 bestimmt den Kontrast des Displays.
Auto Off	DISABLE, 240 min. Wenn das Gerät für längere Zeit nicht bedient wurde, wird dieses nach 240 min. automatisch ausgeschaltet. Wenn Sie die automatische Abschaltung deaktivieren möchten, wählen Sie die Einstellung „OFF“.
Input Mix	OFF, ON Bei „ON“ und wenn gleichzeitig der Input Select-Schalter auf „PC“ gesetzt ist, werden die INPUT CH 1-4-Eingangssignale unverändert über MASTER OUT ausgegeben.
InputChSwap	bestimmt, ob die INPUT CH 1- und CH 3-Signale mit den INPUT CH 2- und CH 4-Signalen vertauscht werden, wenn die Signale zum Rechner geleitet werden.
	NORMAL Die Eingänge der Kanäle CH 1/3 und CH 2/4 sind nicht vertauscht. Die Ausgänge entsprechen dem Aufdruck auf der Bedienoberfläche. SWAP Die Ausgänge der Kanäle CH 1/3 und CH 2/4 sind vertauscht.
Ctrl surface	OFF, ON Bei „ON“ arbeitet das Gerät als universeller MIDI-Controller.

DJ-707M Anzeige der Versionsnummer (Version)

1. Drücken Sie den [MENU]-Taster.
2. Wählen Sie mit dem [SELECT (ENTER)]-Regler „Version“ und drücken Sie den Regler.



Abrufen der Werksvoreinstellungen (Factory Reset)

Sie können die Einstellungen des Geräts auf dessen Werksvoreinstellungen zurück setzen. Dieses wird als „Factory Reset“ bezeichnet.

1. Drücken Sie den [MENU]-Taster.
2. Wählen Sie mit dem [SELECT (ENTER)]-Regler „Factory Reset“ und drücken Sie den Regler.



3. Wählen Sie mit dem [SELECT (ENTER)]-Regler die gewünschte Einstellung aus.

Wert	Beschreibung
ALL	alle Einstellungen im Gerät
SCENE	die Scene-Einstellungen
SYSTEM	die System-Einstellungen

4. Drücken Sie den [SELECT (ENTER)]-Regler. Eine Bestätigungs-Abfrage erscheint.



Um den Vorgang abzubrechen, wählen Sie mit dem [SELECT (ENTER)]-Regler „CANCEL“, so dass die Anzeige blinkt und drücken Sie den Regler.

5. Wählen Sie mit dem [SELECT (ENTER)]-Regler „OK“, so dass die Anzeige blinkt und drücken Sie den Regler. Der Vorgang ist damit gestartet. Wenn im Display die Anzeige „Completed. turn off power.“ erscheint, ist der Vorgang abgeschlossen.

WICHTIG

Schalten Sie das Gerät nicht aus, solange im Display noch „Executing...“ erscheint.

6. Schalten Sie den DJ-707M aus und nach kurzer Zeit wieder ein.

# Andere Funktionen

## Erstellen einer Sicherheitskopie der Daten (Backup) und Zurückübertragen der Daten in den DJ-707M (Restore)

### Backup

Gehen Sie wie folgt vor, um alle Einstellungen des DJ-707M mithilfe eines Rechners zu sichern.

1. Halten Sie den [MENU]-Taster und drücken Sie den [POWER]-Schalter, um das Gerät einzuschalten.



BACKUP/RESTORE  
Export

2. Wählen Sie mit dem [SELECT (ENTER)]-Regler „Backup“ und drücken Sie den Regler.

Im Display erscheint „Connect PC to USB port [PC-A]“.



BACKUP  
Connect PC to

3. Verbinden Sie den Rechner mit dem PC A-Anschluss auf der Rückseite. Das „ROLAND“-Laufwerk erscheint auf dem Bildschirm des Rechners.
4. Öffnen Sie im „ROLAND“-Laufwerk den Ordner „BACKUP“ und kopieren Sie die Datei „DJ707M\_BACKUP.bin“ auf den Rechner.
5. Melden Sie das „ROLAND“-Laufwerk ab und ziehen Sie das USB-Kabel ab.
6. Schalten Sie den DJ-707M aus.

### Zurückübertragen der Daten (Restore)

Gehen Sie wie folgt vor, um eine auf einem Rechner gesicherte Backup-Datei in den DJ-707M zu übertragen.

1. Halten Sie den [MENU]-Taster und drücken Sie den [POWER]-Schalter, um das Gerät einzuschalten.
2. Wählen Sie mit dem [SELECT (ENTER)]-Regler „Restore“ und drücken Sie den Regler.  
Im Display erscheint „Connect PC to USB port [PC-A]“.



RESTORE  
Connect PC to

3. Verbinden Sie den Rechner mit dem PC A-Anschluss auf der Rückseite. Das „ROLAND“-Laufwerk erscheint auf dem Bildschirm des Rechners.
4. Öffnen Sie im „ROLAND“-Laufwerk den Ordner „RESTORE“ und kopieren Sie die Backup-Datei vom Rechner auf den DJ-707M.
5. Melden Sie das „ROLAND“-Laufwerk ab und ziehen Sie das USB-Kabel ab.
6. Wenn im Display die Anzeige „Completed. Turn off Power“ erscheint, schalten Sie den DJ-707M aus.

## Exportieren und Importieren von Scene-Einstellungen

### Export

Sie können Scene-Einstellungen auf einen Rechner exportieren.

1. Halten Sie den [MENU]-Taster und drücken Sie den [POWER]-Schalter, um das Gerät einzuschalten.



BACKUP/RESTORE  
Export

2. Wählen Sie mit dem [SELECT (ENTER)]-Regler „Export“ und drücken Sie den Regler.

Im Display erscheint „Connect PC to USB port [PC-A]“.



EXPORT  
Connect PC to

3. Verbinden Sie den Rechner mit dem PC A-Anschluss auf der Rückseite. Das „ROLAND“-Laufwerk erscheint auf dem Bildschirm des Rechners.
4. Öffnen Sie im „ROLAND“-Laufwerk den Ordner „EXPORT“ und kopieren Sie die gewünschte Export-Datei (\*.d7s) vom DJ-707M auf den Rechner.
5. Melden Sie das „ROLAND“-Laufwerk ab und ziehen Sie das USB-Kabel ab.
6. Schalten Sie den DJ-707M aus.

### Import

Sie können Scene-Einstellungen von einem Rechner in das Gerät zurück übertragen.

1. Halten Sie den [MENU]-Taster und drücken Sie den [POWER]-Schalter, um das Gerät einzuschalten.
2. Wählen Sie mit dem [SELECT (ENTER)]-Regler „Import“ und drücken Sie den Regler.  
Im Display erscheint „Connect PC to USB port [PC-A]“.



IMPORT  
Connect PC to

3. Verbinden Sie den Rechner mit dem PC A-Anschluss auf der Rückseite. Das „ROLAND“-Laufwerk erscheint auf dem Bildschirm des Rechners.
4. Öffnen Sie im „ROLAND“-Laufwerk den Ordner „IMPORT“ und kopieren Sie die gewünschte Import-Datei (\*.d7s) vom Rechner auf den DJ-707M.
5. Melden Sie das „ROLAND“-Laufwerk ab und ziehen Sie das USB-Kabel ab. Der Name der importierten Datei wird oben im Display angezeigt.



File:1\_Standard  
to 1:Standard <

6. Wählen Sie mit dem [SELECT (ENTER)]-Regler die gewünschte Ziel-Speichernummer aus und drücken Sie den Regler.



Save 1:Standard  
NAME CANCEL[OK]

- Um den Vorgang abzubrechen, wählen Sie mit dem [SELECT (ENTER)]-Regler „CANCEL“, so dass die Anzeige blinkt und drücken Sie den Regler.
  - Sie können den Namen der Scene verändern (siehe S. 19).
7. Drücken Sie den [SELECT (ENTER)]-Regler.  
Der Scene Import-Vorgang ist abgeschlossen.
  8. Wenn Sie mehrere Dateien importieren möchten, wiederholen Sie die Bedienschritte 6–7.
  9. Wenn im Display die Anzeige „Completed. Turn off Power“ erscheint, schalten Sie den DJ-707M aus.

## Andere Funktionen

### Verwenden des DJ-707M im Stand-Alone-Modus

Sie können den DJ-707M auch ohne Serato DJ Pro verwenden (wenn Serato DJ Pro nicht gestartet wurde).

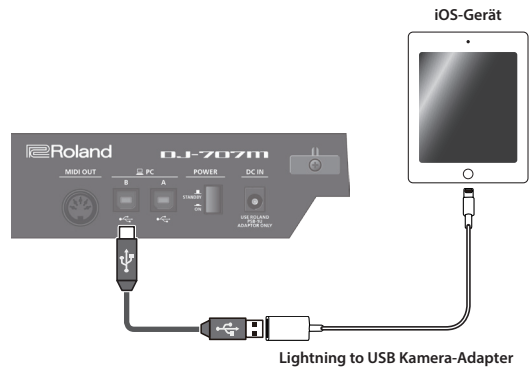
Sie können im Stand Alone-Modus die folgenden Funktionen in jeder Sektion des DJ-707M nutzen.

Sektion	Verfügbare Funktionen
Mixer-Sektion	[TRIM]-Regler * ist nicht aktiv, wenn der Input Select-Schalter auf „PC“ gestellt ist.
	[HI], [MID], [LOW]-Regler
	[FILTER/FX]-Regler
	Channel [CUE]-Taster
	Channel Fader
	[MASTER]-Regler
	[BOOTH]-Regler
	[ZONE]-Regler
	[SAMPLER]-Regler
	Cross Fader
Mic-Sektion	MIC 1, 2 [ON]-Taster
	[DUCK]-Taster
	[FX]-Taster
	[LEVEL]-Regler
	[HI], [MID], [LOW]-Regler [VOCAL FX]-Regler
Bedienoberfläche	PHONES [LEVEL]-Regler
	PHONES [MIXING]-Regler
	[SPLIT/STEREO]-Schalter
	[CROSS FADER CURVE]-Regler
	[CH 1]–[CH 4]-Taster
	AUX IN Select-Schalter AUX IN [LEVEL]-Regler
Deck-Sektion	Wenn Sie einen Taster drücken bzw. einen Regler bewegen, wird entsprechend eine MIDI-Meldung übertragen.
	Pads * Über Deck 3 wird die TR-Sektion und über Deck 4 die OSC-Sektion gesteuert. Stellen Sie dafür den Input Select-Schalter auf „TR“ „OSC“.
Andere	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Wenn Sie einen Controller auf der Bedienoberfläche bewegen bzw. drücken, wird entsprechend eine MIDI-Meldung übertragen.</li> <li>• Die MIDI-Meldungen werden über den PC-A-Anschluss ausgegeben. Über MIDI OUT werden nur MIDI-Meldungen für die Synchronisation ausgegeben.</li> </ul>

### Verwendung eines iOS-Geräts

Sie können an den PC-B-Anschluss ein iOS-Gerät anschließen.

- \* Sie benötigen dafür einen Lightning to USB Kamera-Adapter der Firma Apple Inc. (Zusätzliches Zubehör).



### Einstellung

Setzen Sie bei den System-Einstellungen den Parameter „PC-B USB“ auf „GENERIC“.

### Der Bedienvorgang

1. Starten Sie das Song-Playback z.B. in iTunes.
2. Stellen Sie mit dem [SAMPLER]-Regler die gewünschte Lautstärke ein.

Der Sound wird über die Buchsen MASTER OUT, BOOTH OUT und ZONE OUT ausgegeben, abhängig von den Assign-Einstellungen (S. 19) für MsterOut Setting, BoothOut Setting und ZoneOut Setting.

### WICHTIG

DJ Software usw. kann nicht verwendet werden.

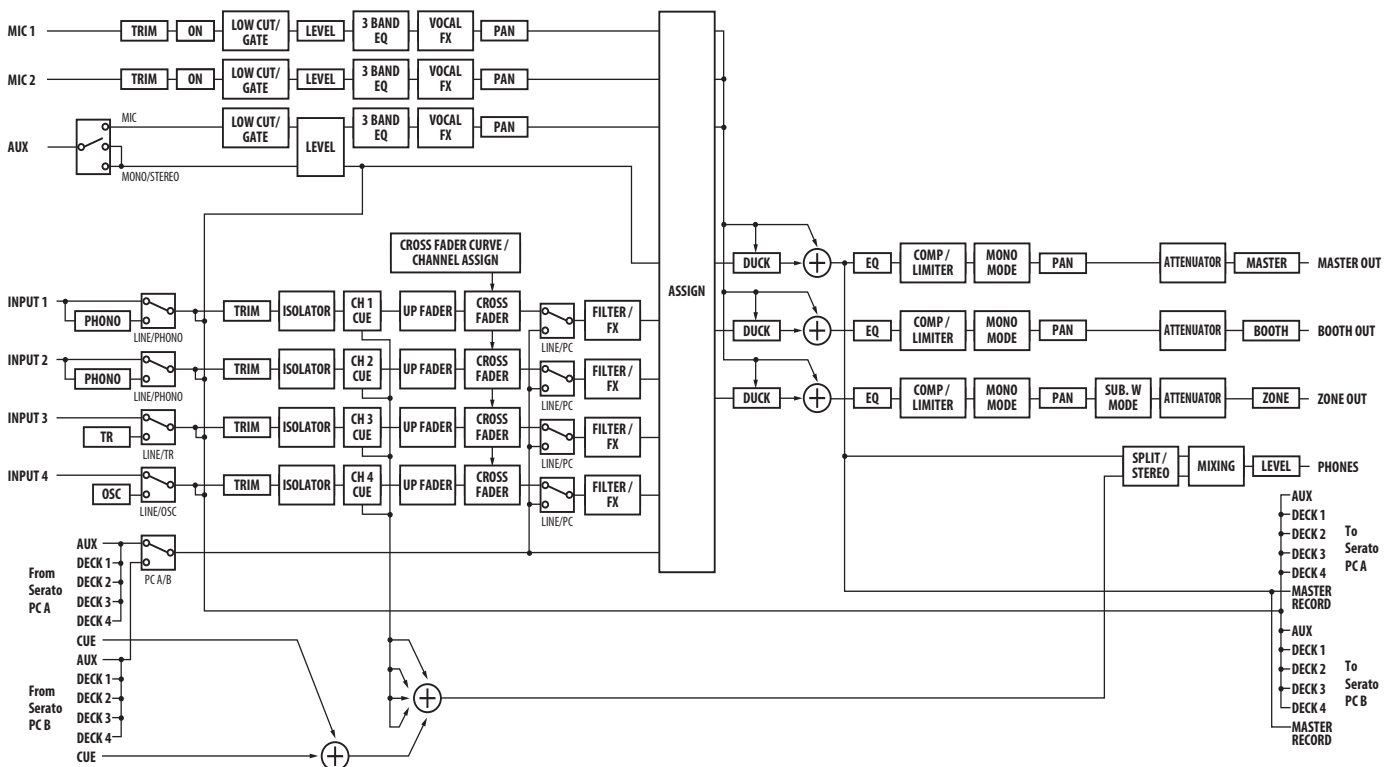
# Anhang

## Mögliche Fehlerursachen

Falls der DJ-707M nicht so funktioniert wie erwartet, versuchen Sie zunächst, den Fehler anhand der nachfolgend beschriebenen Fehlerursachen zu ermitteln. Ist dieses nicht erfolgreich, benachrichtigen Sie Ihren Roland-Vertragspartner bzw. Ihr Roland Service Center.

Problem	Prüfung	Lösung	Seite
Das Gerät lässt sich nicht einschalten	Sind der beigegefügte Netzadapter und das Netzkabel korrekt mit dem DJ-707M und einer Stromversorgung verbunden?	Stellen Sie sicher, dass der AC-Adapter des DJ-707M korrekt mit dem Instrument und einer stromführenden Steckdose verbunden ist.	S. 9
Serato DJ Pro wird nicht gestartet	Ist Serato DJ Pro korrekt installiert?	De-installieren Sie Serato DJ Pro und führen Sie die Installation erneut durch.	S. 3
	Wenn Sie mit Windows arbeiten, wurde das Anwenderkonto korrekt angegeben?	Erstellen Sie ein neues Anwenderkonto mit Administrator-Rechten. Nachdem Sie das neue Konto erstellt haben, installieren Sie zuerst den USB-Treiber und danach Serato DJ Pro.	
Der DJ-707M wird nicht erkannt	Ist das USB-Kabel korrekt angeschlossen?	Stellen Sie sicher, dass das USB-Kabel korrekt angeschlossen ist.	S. 3
	Verwenden Sie für die USB-Verbindung einen USB Hub?	USB Hubs können nicht verwendet werden. Schließen Sie den DJ-707M via USB direkt an Ihren Computer an.	
	Wurde der USB-Treiber korrekt installiert?	De-installieren Sie den USB-Treiber und führen Sie die Installation erneut durch.	
	Besitzt der Serato DJ Pro die aktuelle Version?	Stellen Sie sicher, dass der Serato DJ Pro die aktuelle Version besitzt.	
Der Teller reagiert nicht	Ist der Teller eventuell verschmutzt?	Wenn die Oberfläche des Tellers oder Ihre Hände verschmutzt sind, reagiert der Teller eventuell nicht. Stellen Sie sicher, dass der Teller bzw. Ihre Hände gereinigt sind.	
Kein Sound / zu geringe Lautstärke	Sind die Lautstärke-Regler bzw. Fader korrekt eingestellt?	Überprüfen Sie die Einstellungen des [TRIM]-Reglers, der Kanal-Fader, des Cross-Fader, des [SAMPLER]-Reglers und des [MASTER]-Reglers.	S. 6
	Ist der Input Select-Schalter korrekt eingestellt?	Setzen Sie den Input Select-Schalter auf die Position des angeschlossenen Geräts.	
	Ist das angeschlossene Verstärkersystem korrekt verbunden?	Überprüfen Sie dieses.	S. 8
	Ist das angeschlossene Verstärkersystem korrekt eingestellt?	Überprüfen Sie die Lautstärke-Einstellungen des Verstärkersystems.	
Der Sound klingt verzerrt.	Ist der [TRIM]-Regler korrekt eingestellt?	Drehen Sie den [TRIM]-Regler auf die gewünschte Position.	S. 6
	Ist der [MASTER]-Regler korrekt eingestellt?	Stellen Sie den [MASTER]-Regler so ein, dass der rote Bereich der MASTER Level-Anzeige nicht aufleuchtet.	
Das Mikrofonsignal wird nicht ausgegeben	Ist der [LEVEL]-Regler für Mic 1–3 korrekt eingestellt?	Verwenden Sie für Mic 1–2 die entsprechenden [LEVEL]-Regler in der Mic-Sektion und für Mic 3 den AUX IN [LEVEL]-Regler.	S. 7 S. 8
Die Pitch Play-Funktion kann nicht verwendet werden	Ist die Pitch'n Time DJ-Funktion aktiviert?	Um die Pitch'n Time DJ-Funktion verwenden zu können, müssen Sie Pitch'n Time DJ separat erwerben und aktivieren.	
Die Saved Flip-Funktion kann nicht verwendet werden	Ist die Serato Flip-Funktion aktiviert?	Um den Saved Flip-Modus nutzen zu können, muss das zusätzlich erhältliche Serato Flip Expansion Pack erworben und die Serato Flip-Funktion aktiviert werden.	
Die DVS Control-Funktion kann nicht verwendet werden	Wurde die Serato DVS Expansion aktiviert?	Um die DVS Control-Funktion nutzen zu können, muss das zusätzlich erhältliche Serato DVS Expansion Pack erworben und die Serato DVS Expansion aktiviert werden.	

## Signalfluss-Diagramm



## Technische Daten

## Roland DJ-707M: DJ Controller

Signalverarbeitung	Sampling-Frequenz: 48 kHz
Scene-Speicher	10
Interne Effekte	Mic-Effekte Channel-Effekte Output Equalizer Output Multiband Compressor
Nominaler Eingangspegel	INPUT (1–4) (Cinch, LINE): -12 dBu INPUT (1, 2) (Cinch, PHONO): -39 dBu MIC IN (1, 2) (XLR): -60 dBu AUX IN (TRS-Klinke, AUX): 0 dBu AUX IN (TRS-Klinke, MIC): -40 dBu AUX IN-Buchse (Miniklinke stereo): -6 dBu
Nominaler Ausgangspegel	MASTER OUT 1: +6 dBu (symmetrisch) MASTER OUT 2: +0 dBu BOOTH OUT: +6 dBu (symmetrisch) ZONE OUT: +0 dBu
Eingangsimpedanz	INPUT (1–4) (Cinch): 47 k $\Omega$ oder mehr MIC IN (XLR): 7 k $\Omega$ oder mehr AUX IN (TRS-Klinke, AUX): 30 k $\Omega$ oder mehr AUX IN (TRS-Klinke, MIC): 7 k $\Omega$ oder mehr AUX IN-Buchse (Miniklinke stereo): 10 k $\Omega$ oder mehr
Ausgangsimpedanz	MASTER OUT 1: 600 $\Omega$ (symmetrisch) MASTER OUT 2: 1 k $\Omega$ (unsymmetrisch) BOOTH OUT: 600 $\Omega$ (symmetrisch) ZONE OUT: 1 k $\Omega$ (unsymmetrisch) PHONES: 44 $\Omega$
Frequenzbereich	48.0 kHz: 20 Hz–22 kHz (+0/-2 dB)
Display	16 Zeichen, 2 Zeilen (beleuchtetes LCD)
Anschlüsse	INPUT (1–4)-Buchsen: Cinch MIC IN (1, 2)-Anschlüsse: XLR AUX IN-Buchsen: TRS-Klinke, Miniklinke stereo MASTER OUT 1-Buchsen: XLR (symmetrisch) MASTER OUT 2-Buchsen: Cinch BOOTH OUT-Buchsen: TRS-Klinke (symmetrisch) ZONE OUT-Buchsen: Cinch PHONES-Buchsen: Stereoklinke, Miniklinke stereo PC (A, B)-Anschlüsse: USB B-Typ MIDI OUT-Anschluss DC IN-Buchse PHONO GROUND-Erdungsanschluss
Stromversorgung	AC-Adapter
Stromverbrauch	2.000 mA
Abmessungen	474 (W) x 331 (D) x 73 (H) mm
Gewicht	3,5 kg (ohne AC-Adapter)
Beigefügtes Zubehör	Kurzanleitung Informationsblatt „USING THE UNIT SAFELY“ AC-Adapter Netzkabel USB-Kabel

\* 0 dBu = 0.775 Vrms

\* Dieses Dokument beschreibt die technischen Daten des Produkts bei Veröffentlichung dieses Dokuments. Ggf. aktualisierte Informationen zu diesem Produkt finden Sie auf der Roland-Internetseite.